

minigolf

magazin



SG ARHEILGEN

Deutscher Mannschaftsmeister 2023

DJM 2023

DSM 2023

SNC 2023

Die Jugend traf sich
in Bad Münders

MGC Mainz setzt
Titelserie fort

Generalprobe
in Porto



FRUIT &
FUN



FRONERI

Gerne stehen wir als...

ANSPRECHPARTNER ZUR VERFÜGUNG

Liebe Sportfreund*innen,
liebe Leser*innen,

die letzte Ausgabe des Minigolf Magazins erschien während der Deutschen Meisterschaften in Bad Münde. Mit den DM's im Minigolf-Leistungszentrum am Deister und der kurz davor durchgeführten Deutschen Seniorenmeisterschaft begann ein wahrer Meisterschaftsmarathon, den wir in dieser und der schon bald erscheinenden Ausgabe 4 aufarbeiten möchten.



Diese Ausgabe beschäftigt sich daher, wie mit dem ursprünglichen Redaktionsschluss geplant, zunächst mit den Deutschen Meisterschaften der Kombination aller Altersklassen und den Deutschen Meisterschaften des Systems Miniaturgolf. In der kommenden Ausgabe werden wir uns auf die internationalen Meisterschaften sowie die Systemmeisterschaften Beton und Cobigolf fokussieren.

Die beiden Deutschen Meisterschaften in Bad Münde (DJM und DM AK) stellten den DMV in diesem Jahr vor eine besondere Herausforderung. Da sich bis zur Sportausschusssitzung im November 2022 kein Ausrichter gefunden hatte, entschlossen wir uns, nach der DJM auch die DM der Allgemeinen Klasse selbst in Bad Münde auszutragen. Nach all den großen Meisterschaften, die unsere Minigolfstadt Bad Münde bereits erlebt hatte, war diese DM dennoch ein Novum, denn die Allgemeine Klasse gastierte für ihre nationalen Titelkämpfe bisher nie im DMV-Leistungszentrum. Unterstützt durch eine Förderung der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung konnten die aus der Eigenausrichtung erhöhten Reisekosten für die Vorbereitung und Renovierungsarbeiten sowie die Kosten für die Unterkunft der Helfer*innen gut gestemmt werden.

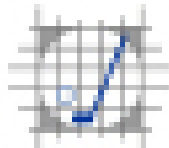
Die Ausrichtung hat viel Spaß gemacht und gerne teilen wir unsere Erfahrungen mit willigen Ausrichtern für die kommenden Jahre. Denn auch und vor allem für 2024 gibt es noch 2 Lücken im Ausrichterkalender. Wir möchten daher an die Landesverbände appellieren, für die Deutschen Meisterschaften der Allgemeinen Klasse sowie für die Deutschen Meisterschaften System Beton in ihren Verbänden nach geeigneten Ausrichtern zu suchen, die eine solche Maßnahme auch kurzfristig übernehmen können. Gerne unterstützen wir in geeigneter Weise bei der Ausrichtung und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

In diesem Sinne hoffen wir, dass sich die letzten beiden Lücken im Ausrichterkalender schon bis zur Sportausschusssitzung im November aufhellen lassen.

Achim Braungart Zink
DMV-Sportdirektor

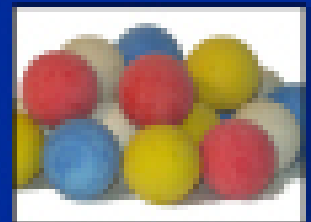
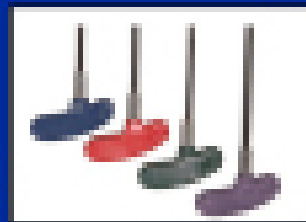
Fun-Sports

www.fun-sports-germany.com



Fun-Sports GmbH, Kronacher Str. 54, 96052 Bamberg
Tel.: 0173 2021523
E-Mail: info@fun-sports-germany.com
www.fun-sports-germany.com

Wir sind *Ihr* Partner
für Minigolfanlagen!



Unser Leistungsumfang:

- Planung, Lieferung und Bau von Minigolfanlagen für Freizeit- und Turnierzwecke
- Hochwertige Montagearbeiten
- Renovierung von alten Minigolfanlagen nach ihren Wünschen
- Lieferung und Montage von Hindernisteilen und -aufbauten
- Anlagenzubehör für Ihre bestehende Minigolfanlage



Besuchen Sie uns unter:

www.fun-sports-germany.com

3[®]

Ballneuheiten 2/2023



Beide D23
GL / GK / GR
15 cm / 19 sth / 45 g

Die dritte Größe der neuen Serie ist wie eine Vorgänger sehr weich und abgerollt schneller als der D22. Alle garantieren Intervenall.



3D Fun-Sports Beigstraßencup 2023
GL / GK
7 cm / 46 sth / 55 g

Aus der Schlagspiel von Michael Hötzel ist in kurzer Zeit eine beliebte Ballserie geworden. Der dritte ist ein ganz großer!

Bef SMM 2022 MC Burgdorf
GL / GK / GR
7,5 cm / 35 sth / 45 g

Zu Ehren des lang erwehnten Titels haben sich Bruno Ruch und seine Burgdorfer einen weiteren großen Auftrag. Bef Golfer, hier: Ich...



Bef DM 2022 Hof Lüttring
KL / KR / RL
14 cm / 26 sth / 36 g

Ka hat die Matchplay-Titel in Hof-Lüttring gefolgt, wobei Schweizer Erfolgserwartungen folgen wird...

www.3d-minigolf.at

Fun-Sports GmbH
Kronacher Straße 54
96052 Bamberg
Tel.: 0173 2021523

E-Mail: info@fun-sports-germany.com
www.fun-sports-germany.com

3[®]



Sportliches

DM 2023 in
Bad Münde

Ab Seite 10



Sportliches

DJM 2023 in
Bad Münde

Ab Seite 14



Breitensport

Kick-Off der Minigolf-Weeks
in Freudenstadt

Seite 25



Jugend

Volunteering zur DM -
Blick hinter die Kulissen

Ab Seite 36

Inhalt

Sportliches

DM 2023: Severin Blümer erfüllt sich persönlichen Titeltraum	8
DJM 2023: Spannende Nachwuchs-Wettbewerbe in Bad Münde	14
DSM 2023: Mainzer MGC baut Siegesserie aus!	19
Jugend-Kaderlehrgang: Mission Gold - zweite Station Vergiate!	22
SNC 2023: Deutsche Teams erreichen Treppchen beim Senioren-Nationencup	23

Breitensport

Adventuregolf Freudenstadt - Trainingsangebot für Hobbyspieler	24
Kick-Off der Minigolf-Weeks auf Adventuregolf in Freudenstadt	25
FunEvent des BGC Bremen ...dieses war das zweite Mal	26
FunEvent 2023: Pokal am See	27
FunEvent beim BGSV Castrop: Sonnenschein und Regen!	28
Die A-Karte im positiven Sinne - Erfahrungsbericht MinigolfCard	29
2 Tage Wettkampfstimmung im Minigolf-Center des BGC Neutraubling	30

Gleichstellung

#prideminigolf bei der DJM 2023 in Bad Münde	33
#prideminigolf - Großer Andrang beim CSD in Herne	34
Minigolf und #prideminigolf beim Castrop-Rauxeler Freibadfest	35

Jugend

Volunteering zur DM: Ein Blick hinter die Kulissen in Bad Münde	36
Erfolgserebnisse schaffen: „MAXIfit mit MINIfit“ beim 1. BGC Leipzig	38

Aus den Landesverbänden

Aus dem BMV: „Vereinsführerschein“ im BMV	40
Aus dem BMV: Nachruf Karl Rausch	40
Aus dem BVSA: Danke, Gerhard Jaenichen!	41
Aus dem HBV: Bundesligaspieler (1. Liga) meets Bundesligaspieler (2. Liga)	42

Rubriken

Editorial	3
Inhalt	5
Impressum	6
Fördermitglieder und Partner	7
Minigolf-Quiz	21

Redaktionsschluss 4/2023: 10. Oktober 2023

Impresum

Fachzeitschrift und offizielles Mitteilungsorgan des Deutschen Minigolfsport Verbandes (DMV) und der Deutschen Minigolfsport Jugend im DMV, Spitzensportverband im DOSB.

Herausgeber: Minigolf-Marketing GmbH, Mendener Str. 23, 53840 Troisdorf, info@minigolf-marketing.de,

Firmensitz: Minigolf-Marketing GmbH, Panzerleite 49, 96049 Bamberg

Redaktion: Achim Braungart Zink (Verantwortlicher im Sinne des Presserechts), Tel: 022 41 / 97 10 527, E-mail: redaktion@minigolfsport.de,

Druck: mgo360 GmbH & Co KG, Gutenbergstraße 3, 96050 Bamberg

Erscheinungsweise: 5 x jährlich,

Auflage: 4.300 Exemplare

Bezugspreis: 16,- EUR inkl. Porto und gesetzlicher Umsatzsteuer; zahlbar nach Rechnungsstellung durch die Minigolf-Marketing GmbH. Abonnementkündigungen sind mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich. Für Anzeigen gilt jeweils aktuelle Anzeigenpreisliste.

Bank: Volksbank Hameln-Stadthagen, IBAN: DE32 2546 2160 1256 5202 00, BIC: GENODEF1HMP

Gestaltung: Werbeagentur HOCHVIER, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Der Nachdruck aller Textbeiträge mit Quellenangabe, auch gekürzt, ist erwünscht. Zwei Belegexemplare werden erbeten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildsendungen wird keine Gewähr übernommen. Zuschriften können ohne ausdrücklichen Vorbehalt im Wortlaut oder auszugsweise und gekürzt veröffentlicht werden. Mit Namen gekennzeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des DMV oder der Redaktion aus. Ältere Ausgaben sind im Online-Archiv auf www.minigolfsport.de abrufbar.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Bamberg.

Minigolf Magazin is published five times a year. The subscription for European foreigners is 23,- Euro included porti for one year.

Die Redaktion dankt allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung.

ISSN 1861-3276



mg^o 360

Wir sind
**° Zielgruppen-
erreicher**

mgo360 steht für „Neues Marketing“
und begeistert Menschen
in Deutschland und Europa.

Entdecken Sie unser
360-Grad-Leistungsangebot:
www.mgo360.de

Partner und Sponsoren

Hauptsponsor:



Hauptsponsor:



Fördermitglieder



Informationen zur Fördermitgliedschaft unter:
www.minigolfsport.de

Sportpolitische Partner

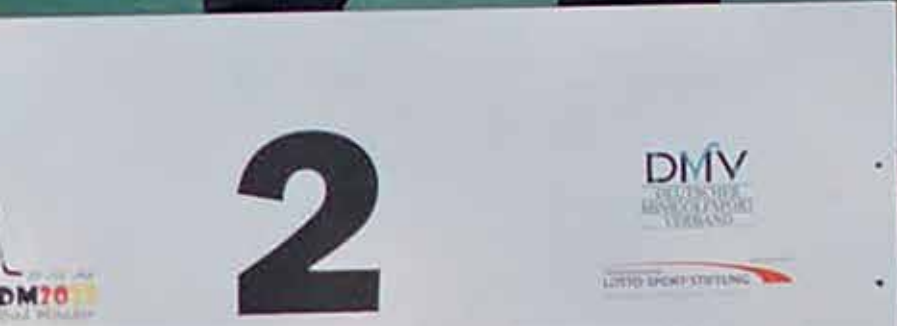




SEVERIN BLÜMER ERFÜLLT

PERSÖNLICHEN TITELTRAUM

Deutsch





LT SICH

AUM

he Meisterschaften

UNERWARTETE SIEGESFREUDE

Diesen Namen hatten wohl die wenigsten Experten auf dem Zettel, wenn sie nach ihren Tipps für den Deutschen Meister im Stroke-play-Wettbewerb der Herren gefragt wurden.

Severin Blümer von der SG Arheilgen zündete in der Saison 2023 so richtig den Turbo und startete durch bis an die nationale Spitze des Minigolfsports. Dabei ließ er sich auch nicht von den alten Hasen unter Druck setzen, die ihm während des gesamten Turniers „an den Fersen klebten“.

DMV
DEUTSCHER
MINIGOLFSPORT
VERBAND

LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Niedersächsische



3

DMV
DEUTSCHER
MINIGOLFSPORT
VERBAND

Die Deutschen Meisterschaften vom 19.-22. Juli 2023 in Bad Münden bildeten den Abschluss der Veranstaltungsserie in der Minigolfstadt am Deister. Das Leistungszentrum des Deutschen Minigolfsport Verbandes sah mit diesem Turnier einem Novum entgegen, denn trotz der langen Tradition von Großwettbewerben am Standort in Niedersachsen, war Bad Münden noch nie in seiner Geschichte Austragungsort einer Deutschen Meisterschaft der Allgemeinen Klasse.

Nach den zweigeteilte Qualifikationen in den Mannschaftswettbewerben, bei denen die üblichen Verdächtigen sich souverän qualifizierten, wurde das Rennen um die Mannschaftstitel mit Spannung erwartet.

Bei den Damenteams überraschte der MGC Dormagen-Brechen mit einer 64er-Startrunde die Kokurrenz. Nach dem Bekanntwerden der Abwesenheit der Deutschen Meisterin Sarah Schumacher wurden die Favoritenrolle klar in Richtung Mainz und Göttingen verteilt. In der Folgerunde mussten die Rheinländerinnen dann mit einer 116er-Filzgolfrunde, der schlechtesten Runde im Turnier, bereits abreißen lassen. Allein die Spielgemeinschaft Oberkochen/Hilzingen/Homburg konnte leistungsmäßig mitgehen und brachte vor allem die Göttinger Damen arg in Bedrängnis. Dies war vor allem der Weltklasseleistung von Melanie Hammerschmidt zu verdanken, die mit drei 19er-Miniaturgolfrunden auch die Herren auf dem kleinen System blass aussehen ließ.

Es war dann die letzte Kombirunde, in der sich die Göttinger Damen befreien konnten und mit 98 Schlägen auf Filz und 68 auf Miniaturgolf das Ruder mit 7 Schlägen zu ihren Gunsten gegen die Spielgemeinschaft (107, 70) umdrehen konnten. Die Mainzer Damen hatten mit der besten Miniaturgolfrunde (60) in Runde 3 bereits den Deckel drau gemacht, spielten souverän mit 22 Schlägen den Mannschaftstitel nach Hause. Chapeau!



Siegerehrung der Damenmannschaften

Bei den Herrenmannschaften fokussierte sich im Vorfeld alles auf das Duell Hardenberg gegen Mainz. Die Mainzer Herren, verstärkt durch einen in der Saison besonders auf Filz start aufspielenden Kenny Schmeckenbecher schielte Richtung Titel. Hardenberg wollte sich dem Gesetz der Serie widersetzen und nach zuletzt 2016 endlich mal wieder den DM-Titel verteidigen, nachdem 2017 die Mainzer Herren und 2019 vor der Corona-Pandemie die Herren des MGC Dormagen-Brechten die Ziele der Niederberger durchkreuzten.

Doch dieses Mal war des das vierte Team im Bunde, die SG Arheilgen, die von Beginn an zeigte, dass sie ein Wörcchen im Titelrennen mitreden wollte. Mit der besten Startrunde auf Filz (171) setzten sich die Darmstädter erst einmal an die Spitze des Feldes. Souverän spulten sie danach auf hohem Niveau ihre Runden ab, ohne dabei die Anlagen ausreizen zu müssen. Als dies mit der Schlussrunde den Hardenberger endlich gelang

(165 Schläge) war es bereits zu spät. Zwar konnte der Rekordmeister den Abstand um 13 Schläge verkürzen, obwohl auch Arheilgen eine „Blaue“ (178) auf das Filz zauberte, am Ende war es jedoch nur Ergebniskosmetik, weil der erste DM-Titel der SG Arheilgen zu diesem Zeitpunkt längst feststand. Und so waren es am Ende „nur noch“ 26 Schläge Vorsprung, die der neue Deutsche Meister mit ausgelassenem Jubel und viele Tränen ins Ziel brachte. Der langjährige und mehrfache Vizemeister konnte sich endlich und etwas unerwartet die nationale Krone aufsetzen.



Siegerehrung der Herrenmannschaften

Das nach diesem Erfolg auch im Strokeplay-Wettbewerb drei Leute der SG Arheilgen top platziert waren, dürfte nicht weiter überraschen. Angeführt von Oleg Klassen (195 Schläge), startete der Finaltag bei den Herren. Der Nationalspieler konnte die Pace an diesem Tag nicht halen, kam am Ende auf Rang 6 ein, doch zwei seiner Teamkollegen machten weiter Druck. Allen voran Severin Blümer, Jugend-Mannschaftsweltmeister von 2018 zeigte mit einer 46er-Kombirunde (25, 21), dass der Sieg nur über ihn ging. In der Finalrunde machten die etablierten Erfolgsgaranten von hinten Druck. Teamkollege Achim Braungart Zink spielte mit 25 Schlägen auf Filz stark auf, Nationalspieler Sebastian Heine rollte mit 23 Schlägen die beste Filzrunde auf den grünen Belag. Von all diesen Assen hinter ihm unbeeindruckt verlor der 24-Jährige Durchstarter nie die Nerven, spielte die nötige 29er-Runde, um seinen Sieg mit 2 Schlägen vor „ABZ“ zu sichern und sich anschließend von selbigen ausgiebig feiern zu lassen. Weitere 2 Schläge dahinter sicherte sich „Brezel“ Heine den dritten Podestplatz.



Geschafft: Severin Blümer freut sich über den Titelgewinn.

Bei den Damen lief ein ähnliches Kopf-an-Kopf-Rennen ab. Stefanie Blendermann (MGC Mainz) und Melanie Hammerschmidt (KC Homburg) duellierten sich auf höchstem Niveau. Steffi ging mit 2 Schlägen Rückstand in die finale Filzrunde. Seit

Jahren setzt sie auf diesem System die Maßstäbe, doch diesmal schaffte es Melanie, den Top-Score zu setzen. Ihre 28 Schläge konnte die Mainzerin nicht mehr kontern, verlor mit ihrer 30er-Runde weitere 2 Schläge und wurde glückliche Vizemeisterin vor ihrer Teamkollegin Alice Kobisch.



Deutsche Meisterin im Strokeplay: Melanie Hammerschmidt

In den parallel ausgespielten U23-Wertungen konnte sich bei den Damen Melissa Krane vom MSK Neheim-Hüsten vor Kaderspielerin Liana Klaus (BGC Wolfsburg) und Teamkollegin Michelle Pichol durchsetzen. Bei den U23-Herren gelang es Kenny Schmeckenbecher (Mainz), sich an der Spitze zu behaupten und Vorjahressieger Yannick Müller (Hardenberg) auf Platz 2 zu verweisen. Tobias Schwarz (Olchinger MSK) belegte Platz 3. Kenny spielte mit 158 Schlägen und einem Schnitt von 26,3 Schlägen das beste Filzergebnis aller Teilnehmer*innen, kam jedoch auf der Miniaturgolfanlage nicht ganz klar und verlor damit für die Herrenwertung an Boden.

Am letzten Tag der Deutschen Meisterschaften stand dann der Matchplay-Wettbewerb auf dem Programm. Hier gibt es bekanntlich immer mal ungeahnte Überraschungen. Im Damenwettbewerb blieben diese Überraschungen aus. Die Deutsche Meisterin Alice Kobisch ist für ihre Titelsammlung bekannt und setzt sich immer wieder auch gegen ihre jüngeren Konkurrentinnen durch. So auch im Finale gegen die amtierende Matchplay-Europameisterin Jasmin Bothmann (5:2). Nicole Birkelbach, ebenfalls Matchplay erfahren und Stefanie Blendermann holten Bronze.



Alice Kobisch setzte sich im Matchplay-Wettbewerb durch.

Wenige Überraschungen bei den Damen, dafür viele Überraschungen bei den Herren. Die Konstellation des Finales war

so überraschend, dass wohl selbst die Protagonisten nicht damit gerechnet hätten, mit ihrem jeweiligen Gegner im Finalmatch aufeinander zu treffen. Tom van Diejen hieß am Ende eines von ihm hochklassig gespielten Finales (13 Asse nach 14 Bahnen) der neuen Deutsche Meister. Diesem Lauf des jungen Bensheimers hatte Tristan Kleiner (MSC Wesel) wenig entgegenzusetzen... wohl kaum jemand hätte diesem Lauf etwas entgegenzusetzen können. Und so konnte Tom van Diejen seinen Sieg bereits vorzeitig genießen und die Goldmedaille in Empfang nehmen.

Yannick Müller (Hardenberg) und Achim Braungart Zink (Arheilgen) sicherten sich mit ihrem Halbfinaleinzug die Bronzemedailien.



DM-Titel im Matchplay: Tom van Diejen

Mit einem stimmungsvollem Abschlussabend endeten diese ersten Deutschen Meisterschaften der Allgemeinen Klasse in Bad Münders. In dessen Rahmen wurde, wie in den letzten Jahren üblich, einige Ehrungen vergeben. So erhielten der langjährige und erfolgreiche Nationalspieler Marcel Noack (Mainz) und der ehemalige Fachtrainer Sebastian Kube für ihre Verdienste die höchste Auszeichnung des DMV, die DMV-Verdienstmedaille. Vanessa Peuker (Dormagen-Brechten) und Kenny Schmeckenbecher (Mainz) erhielten die goldene bzw. silberne Leistungsnadel und unter Standing Ovationen überreichte Achim Braungart Zink die DMV-Anerkennungsnadel an Michael Hecken (Neuwied).



Die DMV-Verdienstmedaille für Sebastian Kube und Marcel Noack

Ein herzlicher Dank geht an alle Helfer*innen, die dazu beigetragen haben, dass diese Deutschen Meisterschaften durch den DMV selbst und ohne Aursichterverein organisiert werden konnten.

Achim Braungart Zink
DMV-Sportdirektor

DM ALLGEMEINE KLASSE

Ergebnisse

Mannschaftswertung

Damen

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	1. Mainzer MGC	655	27,29
2.	1. MGC Göttingen	677	28,21
3.	SG Oberkochen/Hilzingen/Homburg	685	28,54
4.	MGC Dormagen-Brechten	688	28,67
5.	MSK Neheim-Hüsten	706	29,42

Herren

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	SG Arheilgen	1.228	25,58
2.	BGS Hardenberg-Pötter	1.254	26,13
3.	1. Mainzer MGC	1.262	26,29
4.	MGC Dormagen-Brechten	1.294	26,96
5.	1. KC Homburg-Saar	1.297	27,02
6.	MSK Neheim-Hüsten	1.336	27,83

Strokeplay

Damen

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	M. Hammerschmidt, KC Homburg	308	25,67
2.	Stefanie Blendermann, Mainzer MGC	312	26,00
3.	Alice Kobisch, Mainzer MGC	320	26,67
4.	Jasmin Bothmann, MGC Göttingen	322	26,83
5.	Vanessa Peuker, MGC Dorm.-Brechten	322	26,83
6.	Michaela Krane, MSK Neheim-Hüsten	331	27,58

...

Herren

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Severin Blümer, SG Arheilgen	293	24,42
2.	Achim Braungart Zink, SG Arheilgen	295	24,58
3.	Sebastian Heine, MGC Dorm.-Brechten	297	24,75
4.	Marcel Noack, Mainzer MGC	301	25,08
5.	Kenny Schmeckenbecher, Mainzer MGC	302	25,17
6.	Oleg Klassen, SG Arheilgen	302	25,17
7.	Sebastian Piekorz, BGS Hardenberg	303	25,25
8.	Yannick Müller, BGS Hardenberg	304	25,33
9.	Alexander Geist, BGS Hardenberg	306	25,50
10.	Tobias Schwarz, Olchinger MSK	307	25,58
11.	Sascha Spreier, KC Homburg	310	25,83
12.	Thomas Höfler, KC Homburg	310	25,83

...

U23 weiblich

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Melissa Krane, MSK Neheim-Hüsten	342	28,50
2.	Liana Klaus, BGC Wolfsburg	377	31,42
3.	Michelle Pichol, MSK Neheim-Hüsten	413	34,42

U23 männlich

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Kenny Schmeckenbecher, Mainzer MGC	302	25,17
2.	Yannick Müller, BGS Hardenberg	304	25,33
3.	Tobias Schwarz, Olchinger MSK	307	25,58

...

Matchplay

Damen

Platz	Name, Verein
1.	Alice Kobisch, Mainzer MGC
2.	Jasmin Bothmann, MGC Göttingen
3.	Nicole Birkelbach, MGC Göttingen
3.	Stefanie Blendermann, Mainzer MGC

Herren

Platz	Name, Verein
1.	Tom van Diejen, MSC Bensheim-Auerbach
2.	Tristan Kleiner, MSC Wesel
3.	Achim Braungart Zink, SG Arheilgen
3.	Yannick Müller, BGS Hardenberg

Ergebnislinks

Strokeplay und Mannschaften

<https://ba.minigolfsport.de/turnier4410a/result.htm>

Matchplay

<https://ba.minigolfsport.de/turnier4410b/result.htm>

Monrepos Schmidt GmbH
 www.monrepos-gbr.de
 Poker-Glas *Wimper-Caps* *Trendilien* *Sonderanfertigungen*
Monrepos Schmidt GmbH
 Max-Eyth-Strabe 6
 71732 Tammen
 Tel.: 07141 - 373355-2 / Fax -3

TEAM4ONE

SPORT BUSINESS PROMOTION

Wir sind offizieller Ausgeber des DMV-Nationalglieder

Mit dieser Kooperation profitieren ALLE -
Landesverbände und Vereine des DMV sowie
auch Vereins- und Hobbyplayer ... also auch Du!

Neben den aktuellsten Marken-Teamtees und hoch-
wertigen Basic-Artikeln bieten wir Euch auch Werbe-
artikel und Accessoires aller Art, versendet oder unversendet.

Ab sofort

- 50 %

Vereinssatz
auf die UVP Preise
für Teamport-Ware
zgl. MwSt.

für alle
Verbände, Vereine
sowie Vereins- und
Hobbyplayer

prima Squad Rucksack
UVP 29,99 €

... zum Preis von: **20,00 €***



JAKO Trinkflasche Premium
UVP 8,99 €

... zum Preis von: **4,50 €***

Sandwich Cap
UVP 4,99 €

... zum Preis von: **2,50 €***



unsere Marken für Euch



* Preise verstehen sich rein netto zzgl. MwSt.

gefördert durch
...sische
D-SPORT-STIFTUNG
...en - Integrieren - Fördern

00.-00. Juli
DJM
2023
Bad Munder



mg°

TEAM ONE

Athletic Sport Sponsoring

M & G

inventiv



SPIEL | GOLF

NOVITAS BKK

PingvinMinig-If

ticke

UITEC

myminigolf

mag balls
www.magballs.de

TEAM ONE

M & G

Monro Schm

Tobias

Lauro

Deuts

SPANNENDE NACHWU

WETTBEWERBE IN BAD

inventiv

SPIEL | GO

PingvinMinig

myminig

JAN

LOHNENDE KOOPERATION

Spielgemeinschaften sind seit einigen Jahren beim Nachwuchs etabliert. So können sich junge Nachwuchstalente in einer Mannschaft behaupten ohne in der wichtigen Entwicklungsphase den Verein wechseln zu müssen.

Der MSK Neheim-Hüsten nutzt diese Form der Kooperation konsequent und entwickelt damit immer wieder Top-Talente. Auch in diesem Jahr lohnte sich die Zusammenarbeit mit dem Osnabrücker MC. Am Ende stand der Jugendmannschaftstitel.



ische Jugendmeisterschaft

CHS-

MÜNDER

Der König von Bad Münden heißt Levi Tritsch. Das junge Nachwuchstalent des MSC Bensheim-Auerbach ließ von Beginn an keine Zweifel aufkommen, dass der Kombinationstitel bei den Schülern nur über ihn ging. Doch Ben Human (BGSC „Gut Schlag“ Gladbeck) heftete sich an die Fersen des 14-jährigen Hessen. Vor allem auf der Miniaturgolfanlage setzte Ben die Bestmarke, spielte die erste 18 auf der umgebauten Anlage und ließ dieser perfekten Runde gleich eine „19“ folgen. Levi wusste jedoch mit der besseren Filzgolflistung zu überzeugen und siegte im Wimpernschlagfinale mit einem Schlag Vorsprung und 214 Schlägen, gleichzeitig das Bestresultat aller Teilnehmer*innen. Glückwunsch! Sky Kaspar komplettierte das Podest mit dem 3. Platz und einer ebenfalls guten Leistung (224 Schläge).



Siegerpodest Kombination Schüler

Das Top-Resultat bei den Junioren spielte Jonas Rabe (BGS Hardenberg), der auf dasselbe Ergebnis kam, wie der zweitplatzierte Schüler Ben Humann. Mit seinen 119 Schlägen auf der Filzgolfanlage setzte er auf dem grünen Belag die Bestmarke. Sein Miniaturgolfschnitt von 24,0 war zwar nicht so gut wie die Top-Leistung des Gladbeckers, in der Jugendkonkurrenz reichte es dennoch deutlich für einen 8-Schläge-Vorsprung vor Mitfavorit Lauro Klöckener (MSK Neheim-Hüsten). Dem Arnberger missglückte seine zweite Miniaturgolfrunde so richtig. Mit 31 Schlägen verlor er hier den wichtigen Boden, um den Titelgewinn anzugreifen. Luis Buchwieser (Olchinger MSK) lag nur zwei Schläge dahinter auf Platz 3.



Jubel beim Deutschen Meister Jonas Rabe

Bei den Schülerinnen stand eine junge Dame aus Bayern im Fokus. Ihre Leistung brachte ihr überraschend die Nominierung zur Jugend-EM nach Vergiate ein. Lena Grabrucker (Ingolstadt)

dominierte die Konkurrenz der Schülerinnen mit einem Vorsprung von 12 Schlägen auf Lilly Emmerich (Bildstock) und 23 Schlägen auf Jana Stoklossa (Homburg).



Lena Grabrucker (OMGC Ingolstadt)

Die Leistung von Lena hätte bei den älteren Juniorinnen nur knapp nicht für das Podest gereicht, war jedoch so gut, dass sie sich damit vor der Junioren-Mannschaftsweltmeisterin Christin Lingemann (Osnabrück) behaupten konnte, die in der Juniorinnenklasse den vierten Platz belegte.

Elena Weber (Murnau) hieß hier die Favoritin und auch Siegerin des Wettbewerbs. Vor allem ihre Leistung auf dem grünen Filzbelag sorgte dafür, dass der Vorsprung am Ende auf 9 Schläge vor ihren Nationalmannschaftskolleginnen Felicitas Haubrock (Kassel) und Annika Hensel (Ennepetal) anwuchs. Ein Stechen musste so über die Silbermedaille entscheiden. „Feli“ hatte hier das glücklichere Händchen und konnte sich auf den 2. Platz spielen, während Annika Bronze gewann.



Elena Weber in Aktion

Die Mannschaftswertung bei den Schülerteams war am Ende eine klare Geschichte. Von Beginn an marschierte das Team der SchSpG Osnabrück/Lüdenscheid an der Spitze. Nur in Runde 1 konnte die SchSpG Pegnitz/Ingolstadt mithalten, danach wuchs der Vorsprung der späteren Sieger*innen Runde für Runde auf 45 Schläge an. Die SchSpG Ennepetal/Osnabrück belegte Rang 3.

Bei den Jugendmannschaften war das Rennen um den Titel bis zum Ende offen. 8 Schläge trennten die Teams der JSpG Neheim/Osnabrück und JSpG Hardenberg/Lüdenscheid, 7 davon erspielte sich das Siegerteam in der Schlussrunde und durfte anschließend über den DM-Titel jubeln. Platz 3 ging an den Olchinger MSK.

Traditionell werden bei den Deutschen Jugendmeisterschaften auch die Titel in den Systemwertungen ausgespielt. Die Ergebnisse sind in den tabellarischen Darstellungen nachzulesen. Herauszustellen ist jedoch zum einen der Miniaturgolftitel von Ben Humann, der mit 59 Schlägen einen blauen Schnitt (19,67) auf die Bahnen im Kurpark zauberte... nahe an der Perfektion! Ebenfalls einen blauen Schnitt spielte Jonas Rabe bei seinem Filzerfolg auf den grünen Bahnen (89 Schläge = 29,67). Die 92 Schläge von Sky Kaspar bei den Schülern und Elena Weber bei den Juniorinnen sind ebenfalls erwähnenswert, hätten sie doch auch in der starken Junioren-Filzgolfkonkurrenz für Edelmetall gereicht.

Der abschließende Matchplay-Wettbewerb endete mit einer faustdicken Überraschung. Die Deutsche Meisterin der Juniorinnen, Elena Weber musste sich im Viertelfinale Lilly Emmerich mit 6:4 geschlagen geben Lilly gewann im Halbfinal dann auch gegen Christin Lingemann und hatte damit eine weitere Medaille sicher. Ihre Gegnerin überraschte vor allem mit dem Sieg gegen Annika Hensel. Johanna Winterhoff (Ennepetal) gewann deutlich mit 6:1 und zog mit einem weiteren 7:5-Sieg gegen Ronja Hablewetz (Ansbach) ebenfalls ins Finale ein, in dem sie Lilly letztlich mit 4:6 unterlegen war. Für beide Finalistinnen ein toller Erfolg!



Siegerpodest Matchplay weiblich

Im Matchplay-Wettbewerb der männlichen Konkurrenz stand am Ende ein Nationalspieler ganz oben auf dem Podest. Luis Buchwieser (Olching) spielte sich mit starken Leistungen bis ins Finale, in dem er den DM-Sieger der Kombination, Jonas Rabe mit einem knappen 4:3 besiegen konnte.



Siegerpodest Matchplay männlich

Mit dem festlichen Abschlussabend im Martin-Schmidt-Saal und der Nominierung für die Jugend-EM in Vergiate wurde die diesjährige Deutsche Jugendmeisterschaft beendet.



Tradition: alle Sieger*innen auf einem Foto

Im Rahmen dieser Feier wurde auch das 50-jährige Bestehen der Deutschen Minigolfsport Jugend gefeiert. Vor allem die dazu angefertigte Fotocollage und die Ehrentafel aller für die DMJ in dieser Zeit tätigen Amtsinhaber*innen fanden großen Anklang bei den Teilnehmer*innen und sorgten für viel Gesprächsstoff bei den Ehrengästen der 50-Jahr-Feier!

Geehrt wurde in diesem Rahmen auch der amtierende und langjährige Jugendsportwart Volker Missonnier, der für sein Engagement die DMV-Verdienstmedaille überreicht bekam. Herzlichen Dank, Volker!

Wir bedanken und bei allen Hefer*innen für die tatkräftige Unterstützung und freuen uns, im kommenden Jahr möglichst viele neue junge Gesichter unter den Teilnehmer*innen zu sehen.

Achim Braungart Zink
DMV-Sportdirektor



DMV-Verdienstmedaille für Volker Missonnier



DJM 2023 BAD MÜNDER - ERGEBNISSE

Kombiwertungen

Jugend-Mannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	JSpG MSK Neheim-Hüsten/ Osnabrücker M.-C.	545	30,28
2.	JSpG BGS Hardenberg-Pötter/ MC 62 Lüdenscheid	553	30,72
3.	Olchinger MSK	597	33,17

Schüler*innen-Mannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	SchSpG VfB Osnabrück/ MC 62 Lüdenscheid	565	31,39
2.	SchSpG ASV Pegnitz/ OMGC Ingolstadt	610	33,89
3.	SchSpG BSC Ennepetal/ Osnabrücker M.-C.	631	35,06

Schülerinnen

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Lena Grabrucker, OMGC Ingolstadt	250	31,25
2.	Lilly Emmerich, BGC Bildstock	262	32,75
3.	Jana Stoklossa, KC Homburg	273	34,13
...			

Schüler

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Levi Tritsch, MSC Bensheim-Auerbach	214	26,75
2.	Ben Humann, BGSC Gladbeck	215	26,88
3.	Sky Joél Kaspar, BGC Bildstock	226	28,25
...			

Juniorinnen

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Elena Weber, MGC Murnau	237	29,63
2.	Felicitas Haubrock, MGC Kassel	246 n.St.	30,75
3.	Annika Hensel, BSC Ennepetal	246 n.St.	30,75
...			

Junioren

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Jonas Rabe, BGS Hardenberg	215	26,88
2.	Lauro Klöckener, MSK Neheim-Hüsten	223	27,88
3.	Luis Buchwieser, Olchinger MSK	225	28,13
...			

Systemwertungen

Schülerinnen Filzgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Johanna Winterhoff, BSC Ennepetal	101	33,67
2.	Lena Grabrucker, OMGC Ingolstadt	109	36,33
3.	Kiara Wittling, Osnabrücker M.-C.	112	37,33
...			

Schülerinnen Filzgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Johanna Winterhoff, BSC Ennepetal	101	33,67
2.	Lena Grabrucker, OMGC Ingolstadt	109	36,33
3.	Kiara Wittling, Osnabrücker M.-C.	112	37,33
...			

Schülerinnen Miniaturgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Lena Grabrucker, OMGC Ingolstadt	80	26,67
2.	Lilly Emmerich, BGC Bildstock	88	29,33
3.	Isabella Gründer, BSC Ennepetal	91	30,33
...			

Schüler Filzgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Sky Joél Kaspar, BGC Bildstock	92	30,67
2.	Levi Tritsch, MSC Bensheim-Auerbach	94	31,33
3.	Hendrik Hoogen, VfB Osnabrück	96	32,00
...			

Schüler Miniaturgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Ben Humann, BGSC Gladbeck	59	19,67
2.	Levi Tritsch, MSC Bensheim-Auerbach	67	22,33
3.	Sky Joél Kaspar, BGC Bildstock	70	23,33
...			

Juniorinnen Filzgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Elena Weber, MGC Murnau	92	30,67
2.	Felicitas Haubrock, MGC Kassel	102	34,00
3.	Annika Hensel, BSC Ennepetal	103	34,33
...			

Juniorinnen Miniaturgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Ronja Hablowetz, MGV Ansbach	79	26,33
2.	Annika Hensel, BSC Ennepetal	80 n.St.	26,67
3.	Felicitas Haubrock, MGC Kassel	80 n.St.	26,67
...			

Junioren Filzgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Jonas Rabe, BGS Hardenberg	89	29,67
2.	Lauro Klöckener, MSK Neheim-Hüsten	91	30,33
3.	Luis Buchwieser, Olchinger MSK	95	31,67
...			

Junioren Miniaturgolf

Pl.	Name, Verein	Schläge	Schnitt
1.	Luis Buchwieser, Olchinger MSK	72	24,00
2.	Jonas Rabe, BGS Hardenberg	75 n.St.	25,00
3.	Lauro Klöckener, MSK Neheim-Hüsten	75 n.St.	25,00
...			

Matchplaywertungen

weiblich

Pl.	Name, Verein
1.	Lilly Emmerich, BGC Bildstock
2.	Johanna Winterhoff, BSC Ennepetal
3.	Christin Lingemann Osnabrücker M.-C.
3.	Ronja Hablowetz, MSV Ansbach
...	

männlich

Name, Verein
Luis Buchwieser, Olchinger MSK
Jonas Rabe, BGS Hardenberg
Levi Tritsch, MSC Bensheim-Auerbach
H. Paul Bremer, MC 62 Lüdenscheid
...

DSM 2023 TRAPPENKAMP

Mainzer MGC baut Siegesserie aus!

Was für eine Erfolgsgeschichte. Mit dem neunten Titel in Folge setzen die Senioren des Mainzer MGC eine beispiellose Erfolgsserie bei den Seniorenteams fort. Mit 21 Schlägen Vorsprung vor dem MGC Olympia Kiel war es am Ende eine Machtdemonstration der Rheinhessen, die mit Maritn Lischke den besten Spieler noch in der 2. Mannschaft eingesetzt hatten.

Bronze ging an die MGF Hilzingen, die am Ende den knappen Vorsprung von 4 Schlägen vor dem MGC Göttingen ins Ziel rettete, ihrerseits aber auch nur 6 Schläge hinter dem Silber rang lagen.

Spannende Entscheidungen hingegen in den Strokeplay-Wettbewerben der diesjährigen DSM! In allen vier Kategorien musste ein Stechen um finale Podestplatzierungen entscheiden. Bei den Senioren I traten gleich vier Spieler an, um die Platzierungen 2-5 unter sich auszuspüren, während der Neumainzer Martin Lischke bei seiner ersten DSM im rheinhessischen Trikot gleich zum DM-Titel stürmte und sich das Stechen vom obersten Podestplatz anschauen konnte. Florian Wietz (Niendorfer MC) konnte das Stechen letztlich für sich entscheiden und Silber gewinnen. Thorsten Niemann vom MGC Bad Oldesloe sicherte sich die dritte Medaille, während Markus Janßen (MGC Mainz) und Robert Ebi (MGF Hilzingen) nur die „Holzmedaillen“ blieben.

Ebenso spannend ging es bei den Seniorinnen der selben Altersklasse zu. Drei Spielerinnen gingen um einen Medaillenplatz ins Stechen. Das glücklichere Ende hatte Sandra von dem Knesebeck (MGC Göttingen), die damit im letzten Moment das Podest erklimmen konnte. Nicole Warnecke (BGC Wolfsburg) und Pia Riebesam (HMC Büttgen) hatten das Nachsehen und folgten auf den Plätzen. Alice Kobisch (MGC Mainz) erweiterte am Ende souverän ihre Titelsammlung, gefolgt von Britta Lagerquist (MGC Olympia Kiel).

Jeweils nur zwei Kandidat*innen traten in den Stechen der Altersklassen II an. Bei den weiblichen Protagonisten dieser Altersklasse setzte sich Sigrid Michna (MC Möve Cuxhaven) im Stechen um Bronze gegen Gabriele Bamberg (MGC Mainz durch) und folgte damit ihrer Teamkollegin Andrea Reinicke auf das Podest, die mit 15 Schlägen Vorsprung vor Sabine Ebi (MGF Hilzingen) den Titel holte.

Bei den Senioren II schaute sich Altmeister Michael Neuland (MGC Dormagen-Brechten) das Stechen von der Spitzenposition an. Seniorenreferent Robert Kullick (Tempelhofer MV) sicherte sich Silber. Das Stechen um Bronze entschied Kuno Otto (MGC Olympia Kiel) gegen Konrad Jahr (MGC Göttingen) für sich.

Der Finaltag der DSM hielt nur wenige Überraschungen bereit. In drei der vier Kategorien stand der Strokeplay-Champion aus beim 1-gegen-1-Wettkampf ganz oben auf dem Treppchen.

Seniorinnen II: Andrea Reinicke (MC „Möve“ Cuxhaven) ließ nur



Siegerpodest Mannschaftswertung

kurz Zweifel an ihrem zweiten Einzel-Gold aufkommen. Das Viertelfinale endete zunächst deutlich 7-0, bevor es im Halbfinale gegen Gabriele Bamberg (MGC Mainz) knapper wurde: 4-3 hieß hier das Resultat. Im Finale behielt Andrea dann mit 5-1 die Oberhand gegen ihre Teamkollegin Sigrid Michna. Sabine Ebi nahm die zweite Bronzemedaille mit nach Hause.

Seniorinnen II: Hier standen sich die beiden Erstplatzierten vom Freitag im Finale gegenüber und auch am Samstag behielt Michael Neuland (MGC Dormagen-Brechten) das Zepter in der Hand: Mit 6-4 verwies er Robert Kullick (Tempelhofer MV) auf den Vizerang. Peter Nowosky und Uwe Tusch (beide MGC Göttingen) gewannen Bronze.

Seniorinnen I: Alice Kobisch (MGC Mainz) setzt ihre Dominanz aus dem Strokeplay fort. Nach einem Freilos im Achtelfinale pflügte sie mit 5-2, 7-2 und gar 7-1 im Finale gegen Britta Lagerquist (MGC Olympia Kiel) durchs Feld und ließ dabei keine Zweifel aufkommen. Nicole Warnecke (BGC Wolfsburg) unterlag Alice im Halbfinale und erspielte sich, genau wie Ellen Galleinus (MSC Herscheid), den dritten Platz.

Senioren I: Einzig bei den Senioren I gelang es dem Strokeplay-Champion nicht, das Double zu realisieren: Martin Lischke (MGC Mainz) musste im Viertelfinale gegen Bernhard Lindner (NMC Kelheim) die Segel streichen. Für diesen reichte es, genau wie für Robert Hahn (MGC Ludwigshafen), für die Bronzemedaille. Im Finale standen sich Christian Schubert (NMC Kelheim) und Torsten Schück (MGC Mainz) gegenüber. Im Duell der Nummer 10 gegen die Nummer 21 der Strokeplay-Wertung hatte der Mainzer knapp die Nase vorn: Torsten Schück ist Matchplay-Champion 2023!

Alle Sieger*innen und Platzierten herzlichen Glückwunsch zu den tollen Erfolgen!

Ergebnisse Strokeplay und Mannschaften:

<https://ba.minigolfsport.de/turnier4407a/result.htm>

Ergebnisse Matchplay:

<https://ba.minigolfsport.de/turnier4407b/result.htm>

Achim Braungart Zink
Tobias Heintze



Strokeplay-Sieger*innen: Andrea Reinicke, Michael Neuland, Alice Kobisch und Martin Lischke

ticketbro — das erste mobile Buchungssystem

ticketbro ist das App-basierte Online-Buchungssystem, für Freizeitanlagen, welches sich auf einen mobilen Ansatz fokussiert hat. Kurzum bedeutet das, dass du mithilfe der ticketbro App deine gesamte Minigolf-Anlage bequem vom Smartphone aus steuern kannst. Egal ob eingehende Buchungen, Rückerstattung einer Buchung oder Auszahlungen auf dein Firmenkonto. Mit ticketbro bist du dein eigener Chef in der digitalen Welt.

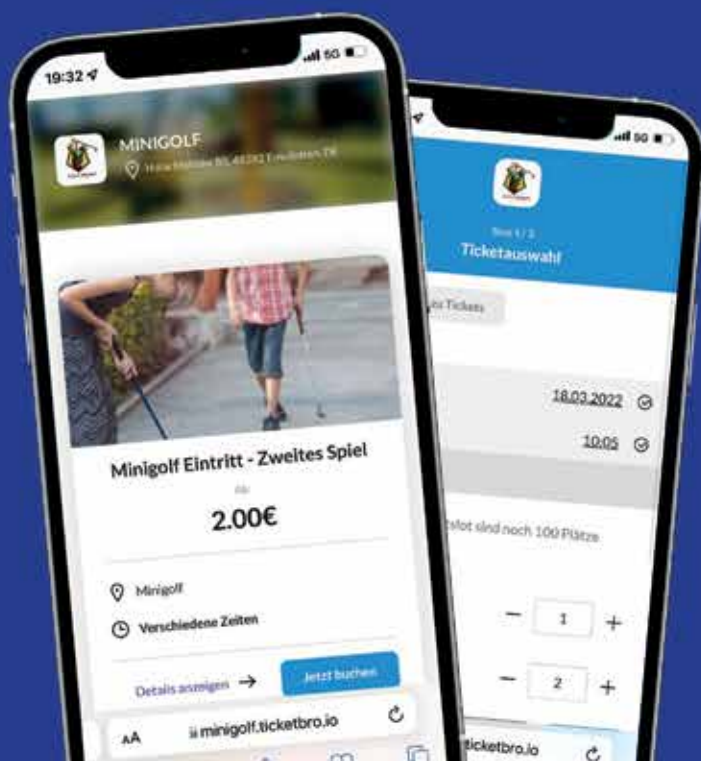
- ✓ Alles in einer App
- ✓ Keine Vertragslaufzeiten
- ✓ Keine Fixkosten
- ✓ Online Zahlungen ermöglichen
- ✓ Neue Kunden
- ✓ Individuelle Anpassungen
- ✓ Eigener Onlineauftritt
- ✓ Schneller Kundenservice

→ Mehr erfahren unter www.ticketbro.io

Exklusives DMV Partnerangebot

Für Premiumpartner der MinigolfCard bieten wir exklusive Sonderkonditionen an.

→  minigolf@ticketbro.io



ticketbro



Website
www.ticketbro.io



Telefon
+49 89 20974196



E-Mail
hello@ticketbro.io

minigolf - quiz

1. Aus welcher Stadt kommt der diesjährige Deutsche Meister der Herrenmannschaften?

 ■ ■

2. Wo fanden dieses Jahr die DJM und die DM der Allgemeinen Klasse statt (mit Umlauten)?

 ■ ■

3. In welchem Land befindet sich der Austragungsort der diesjährigen Jugend-EM?

 ■ ■ ■

4. Wie heißt der Zeitraum, in dem der DMV die so genannten FunEvents anbietet?

 ■ -

5. Auf welchem Bahnsystem fand das Kick-Off in Freudenstadt statt?

 ■

Wissen Sie die richtigen Antworten? Schreiben Sie die Lösungen Buchstabe für Buchstabe auf die Linien. Die roten Felder bilden in der Reihenfolge der Fragen ein Lösungswort. Kleiner Tipp: Viele finden Sie in diesem Heft.

Das Lösungswort senden Sie bitte per Postkarte an:

Deutscher Minigolfsport Verband
Mendener Str. 23
53840 Troisdorf

oder per Mail an:
minigolfmagazin@minigolfsport.de
Betreff: Quiz

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 6 tolle Preise, bereitgestellt von Fun-Sports GmbH und Game 'N Fun, bei denen wir uns für die Unterstützung herzlich bedanken möchten.

Einsendeschluss ist der 21.11.2023

Viel Glück!

l ö s u n g s w o r t :

Gewinner Ausgabe 2/2023:

Silvia Weiser (München)
Gunther Wegener (Reinbek)
Gerd Flender (Niederfischbach)

Anton Grabrucker (Ingolstadt)
Thomas Goney (Münster)
Iris Meyer (Kaarst)

Das Lösungswort lautete:
BANDE

Die Preise werden in den nächsten Wochen zugesandt.



MISSION GOLD - zweite Station Vergiate

Normalerweise wird am Abschlussabend des Jugendländerpokals das Team für den anstehenden Jugendnationencup nominiert. Obwohl in diesem Jahr kein JNC stattfindet gab es dennoch Anlass für eine Nominierung, denn Jugendbundestrainer Marc Klemm und sein Team hatten sich als Ersatz für einen einwöchigen Kaderlehrgang entschieden. Wir reisten in folgender Besetzung an:

Levi Tritsch, Sky Kaspar, Lauro Klöckener, Elena Weber, Christin Lingemann, Luis Buchwieser, Jonas Rabe, Annika Hensel, Fachtrainer Sascha Spreier und Marc Klemm. Nach dem ersten Step der Vorbereitung zur Jugend-EM, dem Kickoff im Sauerland, war dieser Lehrgang auf der JEM-Betonanlage nun der zweite Schritt.

Am 22. Mai stand nach der Anreise nicht mehr viel auf dem Programm. Nachdem wir den Flughafen verlassen hatten luden wir das Gepäck in die Mietwagen und fuhren in unser Hotel. Dort bezogen wir die Zimmer und anschließend liefen wir noch in das gegenüber vom Hotel liegende Restaurant, um gemeinsam zu Abend zu essen.

Die Tage 2 und 3 waren für uns Spieler*innen am schwierigsten und anstrengendsten, weil wir die Aufgabe hatten, die 18 Bahnen auszutrainieren. Da es auf Betonanlagen viele verschiedene Varianten zum Spielen gibt, haben wir auch entsprechend lange gebraucht, um an jeder Bahn die perfekte Spielweise zu finden.

An Tag 4 kam es zu einer leichten Verzögerung, da es am Morgen für ungefähr eine Stunde regnete. Trotz allem konnten wir beizeiten mit dem Training beginnen und begannen sogar schon am Nachmittag mit den Runden. Alles in allem lief es bei uns allen für den Anfang sehr gut und wir waren zufrieden mit unseren Leistungen.

Tag 5 war das genaue Gegenteil zum Vortag. Die Sonne schien den ganzen Tag über und die Temperaturen stiegen über 30°C,

was das konzentrierte und genaue Spielen nicht gerade einfacher machte. Trotzdem gaben wir alle unser Bestes und spielten trotz der hohen Temperaturen gute Ergebnisse.

Tag 6 und 7 waren für uns Spieler*innen wahrscheinlich am spannendsten – es stand ein interner Wettkampf an! In zwei Teams aufgeteilt spielten wir gegeneinander. Sascha und Marc schlossen sich kurzerhand für die letzten beiden Runden an und so hatten wir ein spannendes und auch witziges Ende auf der Anlage. Danach ging es für ins Hotel, um den letzten vollen Tag in Vergiate noch zusammen ausklingen zu lassen.

Wir verabschiedeten uns voneinander und fuhren mit Vorfreude auf das nächste große Event, der Deutschen Jugendmeisterschaften in Bad Münde, wieder nach Hause!

Sky Kaspar
BGC Bildstock



Bahntraining unter Beobachtung des Jugendbundestrainers (Mitte)

Die erfolgreiche Delegation des DMV beim SNC in Porto



DEUTSCHE TEAMS ERREICHEN TREPPCHEN beim Senioren-Nationencup - Österreich siegt!

Neben den vier nominierten Kaderspieler*innen Sandra und Andreas von dem Knesebeck, Roman Kobisch und Robert Kullick hatten sich Alice Kobisch, Patrick Beringhausen, Tim Clasen und Markus Janßen auf überwiegend eigene Kosten dazu bereit erklärt, am Nationen-Cup 2023 in Porto zur Vorbereitung auf die im August an gleicher Stelle stattfindenden Europameisterschaften teilzunehmen. Die Austragung an einem derart entfernten Ort belastet den Haushalt des DMV deutlich und für den Senioren-Spitzensport gibt es leider keine Bundesfördermittel wie für die Allgemeine Klasse und die Jugend.



Training auf der anspruchsvollen Miniaturgolfanlage

Am 23. Mai machte sich die gesamte Delegation bis auf Robert, der bereits am Montag direkt aus Berlin angereist war, von Frankfurt aus auf den Weg in den Westteil der Iberischen Halbinsel. Betreut wurde das Team von Bundestrainer Michael Bamberg und dem mittlerweile in Portugal ansässig gewordenen ehemaligen Kaderspieler Uwe Ludwig.

Neben dem Kennenlernen und Austrainieren der zu bespielenden Anlagen war das erklärte Ziel der Reise, die örtlichen Gegebenheiten, das Hotel, die Infrastruktur und die Fahrzeiten etc. auszukundschaften. In den vier intensiven Trainingstagen hat das Team schnell erkannt, dass Beton sehr gut zu bespielen ist, die Miniaturgolfanlage jedoch einige Herausforderungen für die Sportler*innen bereithält.

Dies sollte sich dann auch in den Turnierrunden am Samstag und Sonntag bestätigen, hatten einige Aktive doch erhebliche Probleme an der einen oder anderen Bahn. Auch wenn das Endergebnis beim Nationencup eher von nachrangiger Bedeutung ist, wollte Team Germany schon mit beiden Mannschaften auf dem Treppchen landen.

Mit dem Silber- und dem Bronzerang ist dies dann auch gelungen. Als Fazit bleibt die Erkenntnis, eine gute Grundlage für die im EM gelegt zu haben. Mit der dann deutlich längeren Vorbereitungszeit sind sicherlich noch bessere Ergebnisse zu erwarten.

Tobias Heintze
Team Öffentlichkeitsarbeit im DMV

ADVENTUREGOLF FREUDENSTADT

Trainingsangebot für Hobbyspieler

Bereits im Jahr 2022 trafen sich 4 DMV-Vertreter mit den Anlagenbetreibern Andrea und Georg Peters von der Adventuregolfanlage in Freudenstadt. Welche Vorstellungen gibt es von beiden Seiten, wie kann man sich annähern? Gibt es Überschneidungspunkte, welche Mehrwerte können geschaffen werden?

Schnell war klar, dass eine Vereinsgründung nicht das Thema ist, über das man in Freudenstadt kurzfristig nachdenken wird, aber ebenso wurde klar, dass es eine Hobbygruppe gibt, die bereits sehr engagiert und leistungsorientiert am Werke ist.

So reifte die Idee, ein Trainingsevent mit diesen Hobbyspieler*innen zu organisieren und in diesem Rahmen auch gemeinsam zwei Runden zu spielen, um an den Turniersport Minigolf heranzuführen.

So starteten Mitte Juni 10 vom DMV motivierte Vertreter*innen nach Freudenstadt, um diese Unterfangen umzusetzen. Es stellte sich heraus, dass die Freudenstädter Adventuregolfer*innen diesen Besuch sehr ernst nahmen. So organisierte Georg Peters einen Ausscheidungswettkampf unter den Hobbyspieler*innen. An mehreren Terminen konnte man sich für die Teilnahme am Training mit den „Profis“ über eine Rangliste qualifizieren. So kamen ebenfalls 10 Hobbyspieler*innen aus Freudenstadt zusammen, die sich über alle Tipps und Tricks freuten und in den abschließenden zwei Runden feststellten, dass sie mit ihren Leistungen den einen oder anderen Vereinspieler mächtig fordern konnten.

Im Rahmen dieses Events überreichte Michael Löhr das offizielle Schild zur Bahnlizenzierung, über das sich Andrea und Georg sichtlich freuten.

Die Begeisterung ging so weit, dass einige der Hobbyspieler*innen sich für die Teilnahme am 1. German Adventuregolf Masters in Winterberg interessierten und in der Folge direkt anmeldeten.

Andrea und Georg brachten ihre Motivation zum Ausdruck, ebenfalls gerne Ausrichter eines solchen nationalen Highlights sein zu wollen. Wer weiß, vielleicht ja schon in 2024, bei der 2. Auflage des GAGM.

Und nun zur Anlage: Im Gegensatz zu den Erfahrungen aus Winterberg, wo zahlreiche Assen möglich sind, gibt es in Freu-



Lukas Zimmermann beim Training in Freudenstadt

denstadt nur wenige Bahnen, die ein Ass zulassen. So spielte Achim Braungart Zink als Trainingsbester (42 und 41 Schläge) gerade einmal 2 davon. Wichtig in Freudenstadt ist es, präzise Erstschläge zu produzieren, die an den langen und verwinkelten Bahnen so liegen, dass sie im zweiten oder dritten Versuch lochbar sind. In Freudenstadt ist an vielen Bahnen eine 2 oder 3 gleichzusetzen mit einem Ass, da eher 3 oder 4 Schläge die Regel sind.

Diese Tatsache war auch für die ungewohnt, die sich erstmals richtig mit Adventuregolf beschäftigten, wie z.B. Lukas Zimmermann vom BGC Heilbronn oder unser Sportwart Richard Raith. Spaß hatten am Ende aber alle Teilnehmer*innen dieser zwei tollen Tage.



Andrea und Georg freuen sich über die Übergabe der Bahnlizenzierung.

Ein herzlicher Dank geht an Andrea und Georg für die beispiellose Gastfreundschaft und an alle Teilnehmer*innen für ein unvergessliches Event.

Achim Braungart Zink
DMV-Sportdirektor



DMV-Sportwart Richard Raith in Aktion

Michael Burkert und
Michael Seiz mit den
Betreibern Andrea und
Georg Peters



KICK-OFF DER MINIGOLF-WEEKS auf Adventuregolf in Freudenstadt

Richtig heiß war es beim Kick-Off der Minigolf Weeks in Freudenstadt im Schwarzwald, und das galt sowohl für das Wetter (32 Grad am Nachmittag) als auch für den Wettkampf.

Die Anlagenbetreiber Andrea und Georg Peters hatten alle ihre Platzlieferanten und -partner eingespannt, um einen prallvollen Tisch mit Sachpreisen präsentieren zu können. Verschiedene Getränkeorten, Gläser, T-Shirts, Freikarten und jede Menge anderer attraktiver Dinge warteten auf die Teilnehmenden. Bereits um 9.00 Uhr begannen die ersten „Stammspieler*innen“ mit dem Einschlagen, der Ehrgeiz war gut zu beobachten. Während des Turniers änderte sich das Ranking beständig, immer bessere Rundenergebnisse wurden erzielt. Manche spielten 3 Durchgänge, die Hitze setzte aber allen mehr und mehr zu.

Den „Platzhirschen“ aller Kategorien waren die Spitzenplätze nicht streitig zu machen, aber auch Gelegenheitsspieler*innen erzielten zum Teil beachtliche Ergebnisse. Am Weitesten von zu Hause entfernt war ein nettes Paar aus Melsungen, das immerhin ungefähr 400 km angereist war und sich als Urlaubsfinale am Turnier beteiligt hat.

Die Siegerleistung bei den Herren lag bei 47 Schlägen, die vom einheimischen Matthias erzielt worden ist. Anlagenchef Georg Peters kam außer Konkurrenz auf das gleiche Ergebnis. Einen Schlag mehr, 48, benötigten zwei weitere „Stammspie-

ler“, und in einem spektakulären Stechen kam Harry vor Tobias auf Platz 2.

Wie eng es in der männlichen Kategorie zuging, zeigen die Ergebnisse der nachfolgenden Platzierungen: 50, 51, 51, 53, 54, 56, 56 – und so eng ging es weiter.

Damen und Jugendliche spielten ähnlich stark. Claudia gewann mit 50 vor Birgit (56) und Sigrid (57). Souverän entschied Tizian mit 50 die Jugendkategorie für sich, gefolgt von Felix (74) und Maxim (76).

Am Ende hatten mehr als 60 Leute mindestens eine Runde in der Konkurrenz absolviert und alle konnten mit einem Sachpreis nach Hause gehen.

Michael Burkert und Michael Seiz, die vom DMV aus das Event mitorganisiert haben, machten fleißig Werbung für die Teilnahme am Adventure-Golf-Masters im September und natürlich für die Finalteilnahme der Besten an Pfingsten 2024.

Fazit: Ein beeindruckendes Event auf einer grandiosen Anlage mit großartigen Spielerinnen und Spielern, die bei allem gesunden Ehrgeiz ein tolles Erlebnis aus diesem Tag gemacht haben. Hier wächst etwas zusammen!

Michael Seiz
Bundesausschuss Breitensport



Vor allem die Kleinsten hatten in Bremen richtig viel Spaß!

FUNEVENT DES BGC BREMEN ...dieses war das zweite Mal

Der alte und neue Fun-Event-Sieger beim BGC Bremen heißt Florian Stein! Mit dem herausragenden Ergebnis von 24 Schlägen konnte er seinen Vorjahressieg wiederholen. Doch diesem Erfolg war ein harter Zweikampf vorausgegangen.

Fangen wir von vorne an. Bereits in den vergangenen Wochen vor dem Event hatten Mitglieder des BGC Bremen Plakate und Flyer in den umliegenden Stadtteilen verteilt und hofften nun auf gutes Wetter und rege Beteiligung. Der Tag begann für die Helfer schon früh mit der Herrichtung der Anlage. Diverse Sonnenschirme wurden an den Tischen, Bänken und Bahnen verteilt. Zum Abschluss der Vorbereitungen setzte man sich zum gemeinsamen Frühstück in die Sonne.

10:00 Uhr war Start in den FunEvent-Tag und schon bald trafen die ersten Interessierten ein. Unter ihnen Inga Schrader und Florian Stein. Beide hatten sich beim letztjährigen Fun Event für die Teilnahme an der Endausscheidung zum „Minigolfer des Jahres“ während der Pfingsttage in Künzell qualifiziert und dort den ersten bzw. zweiten Platz belegt. Nun wollten sie erneut ihr Können erproben.

Auch heute durften alle Teilnehmer des Events für 5 Euro/Erwachsene und 3 Euro/Kinder so viele Runden spielen wie sie Freude daran haben. Das Beste ihrer erreichten Ergebnisse kam in die Wertung. Und ein paar Hilfen gab es zusätzlich. So wurde die Punktzahl am Netz grundsätzlich halbiert. Eine Zwei klingt doch gleich schon viel besser als eine Vier.

An einer Bahn freier Wahl bat man gleich ein Vereinsmitglied den Schlag zu übernehmen und nach Beendigung der Runde

durfte an den zwei schlechtesten Bahnen noch einmal eine Ergebnisverbesserung versucht werden.

So nach und nach füllte sich die Anlage ein wenig mehr und vor allen Dingen die Kinder hatten viel Spaß beim Spiel. Die Vereinsmitglieder waren immer bereit, den einen oder anderen „Insidertipp“ zu geben.

Während Inga in der Damenkategorie einem unangefochtenen Sieg mit einer super 26 (!!!) als bestes Ergebnis entgegen strebte, folgte ihr Christiane Schlegel mit hervorragenden 31 Schlägen auf dem zweiten Rang. Knapp ging es auch auf den Plätzen dahinter zu: Jessica Schulz mit 40 Versuchen auf dem dritten Platz, nur einen Schlag mehr bedeutete für Bianca Pepper den undankbaren vierten Platz.



Ausnahmslos gute Laune konnte bei den Teilnehmenden beobachtet werden.

Bei den Schülerinnen/Schülern lieferten sich die beiden Schwestern Valentina und Liliana Schlegel einen spannenden Wettkampf. Auch hier war nur ein einziger Schlag entscheidend. Mit 40 zu 41 hatte Valentina das Glück/Können auf ihrer Seite. Wohl noch gar nicht zur Schule geht Adem Serfi. 70 Schläge wurde für ihn notiert, aber viel Spaß hat er gehabt und sich riesig über seinen Pokal gefreut.

Richtig spannend wurde es in der Kategorie der Herren. Mit großem Ehrgeiz machte sich Florian an die „Titelverteidigung“ und erspielte erstmalig mit einer 28 ein rotes Ergebnis. Doch da war jemand, der ihn stark herausforderte. Mit tollen 26 Schlägen führte nun Michael Schlegel das Ergebnistableau an. Während Michael nur noch eine weitere, nicht mehr ganz so gute Runde spielte, tat Florian alles für eine Verbesserung seiner Schlagzahlen und spielte vier weitere Durchgänge. Mit der fünften Runde erreichte er sein Ziel und durfte eine super grüne 24 auf seinem Protokoll notieren. Das bedeutete erneut den Sieg!

Grundsätzlich ist zu konstatieren, dass die Ergebnisse weitaus besser als im vergangenen Jahr ausfielen. Denn auch die weiteren Endstände bei den Herren waren durchaus vorzeigbar. Mit 30 Schlägen belegte Jannik Bischoff den dritten Platz. Mit 34 Versuchen folgte ihm Hauke Rohde. Platz Fünf ging an Maximilian Sieg, vor Friedrich Hasemann und Niklas Kauffeld.

Es ging auf 16:30 Uhr, als der Tisch mit den Medaillen und Pokalen aufgebaut wurde und Steffen Gefreyer als 2. Vorsitzender des BGC Bremen die Siegerehrung übernahm. Sieger



Glückliches Sieger*innenfoto aus Bremen

und Platzierte wurden ausgezeichnet und die Damen erhielten auch noch einen Blumenstrauß.

Der BGC freut sich, auch im nächsten Jahr mit Inga Schrader und Florian Stein, sowie Valentina und Liliane Schlegel vier Kandidaten zum Event „Minigolfer des Jahres“ nach Künzell/Fulda schicken zu können.

Wie immer geht ein selbstverständlicher Dank an ALLE Helfer dieses Tages, besonders sei aber dennoch Sarah erwähnt!

Bericht und Fotos:
Birgit Stiebeling

FUN EVENT 2023 Pokal am See

Wenn man in Arendsee Minigolf spielt, dann nutzt man – „minigolffhistorisch“ betrachtet - ein klassisches Ambiente. Die Minigolfbahnen findet man fast direkt am See, man sieht das Wasser durch die Bäume, die schöne Anlage nebst Versorgung lädt zum Verweilen ein. Touristisch wertvoll – eine gute Zeit für Urlauber ist garantiert, ein bisschen Sport inklusive.

Für die, die den Minigolfsport richtig kennenlernen und erfolgreich ausüben, aber nicht sofort einem Verein beitreten wollen, hat der DMV das passende Kennenlernformat, das auch in Arendsee Schule macht. „Jedermann-Turniere in den Minigolf-Weeks sollen die Begeisterung für unseren Sport fördern und eine Annäherung an den Verein erreichen“, so Michael Burkert, Vizepräsident Breitensport beim DMV.

Konkret werden in Turnierform mindestens zwei Runden gespielt, begleitet von den „Minigolfberatern“ aus dem jeweiligen Verein, hier dem TSV Arendsee. Prinzipiell darf jeder Teilnehmer so viele Runden spielen, wie er schafft.

Rieke Berndt, Betreiberin



Viele Kids waren engagiert dabei

der Anlage in Arendsee, war angetan von der Beteiligung: Dass in Arendsee gleich 24 der 46 Turnierteilnehmer das Minigolf-Leistungsabzeichen ablegten, war besonders erfreulich.

Als Lohn gab es bei der Siegerehrung Pokale und Medaillen aus den Händen von Till Zipper, stv. Sektionsleiter Minigolf des TSV und Michael Burkert. Und vielleicht tritt

der eine oder andere, inspiriert durch das Turnier dem Verein bei und spielt beim nächsten Seepokal. Bis Ende Oktober 2023 unterstützt der DOSB dies mit seiner Aktion Sportvereinscheck für Neumitglieder in Sportvereinen in Höhe von 40 Euro.

<https://foerderportal.dosb.de/gutscheinaktion/sportvereinscheck/>



Siegerehrung durch Michael Burkert (rechts)

Heiner Sprengkamp
Michael Burkert

FUNEVENT BEIM BGSV CASTROP

Sonnenschein und Regen!

Am 6. August richtete der BGSV Castrop auf seiner Miniaturgolfanlage zum ersten Mal das „Minigolf FunEvent“ im Rahmen der diesjährigen Minigolf-Weeks mit Unterstützung des Deutschen Minigolfsport Verbandes (DMV) aus. Ab 11 Uhr durften Klein und Groß ihr „Können“ auf den 18 Bahnen zeigen. Angedacht war das Eventende gegen 16 Uhr doch leider kam alles anders als gedacht.

Beim Aufbau der Pavillions und weiterer Stationen zum Mitmachangebot begann es leicht zu regnen. Kurz vor Beginn des Events hatte der Himmel einsehen und schloss seine Regenportfen. Nachdem die Bahnen dann abgezogen und getrocknet waren, konnten die ersten wartenden Teilnehmer*innen an den Start gehen. Sie absolvierten eine, zwei oder noch weitere Runden unter Anleitung der heimischen Vereinsspieler*innen und man konnte feststellen, dass sie schon vom „Minigolffieber“ erfasst wurden.

Das beste Tagesergebnis war eine „30“ in der Herrenkategorie, gespielt von Stephan Lücke, der damit auch als Gesamtsieger feststand. Das zweitbeste Tagesergebnis spielte Beatrix Butz (Damenkategorie) mit „32“ Schlag. Im Weiteren gelang es noch fünf weiteren Spieler*innen unter 40 Schlägen eine Runde zu beenden.

Gegen 14 Uhr war dann die „Trockenzeit“ vorbei – es gab zunächst einen heftigen Regenschauer der anschließend in leichten Dauerregen überging. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten 16 Spieler*innen ihre Spielrunden absolviert. Da ein Ende des Regens nicht absehbar war wurde die Veranstaltung mit der Siegerehrung um 16 Uhr beendet.



...als die Bahnen noch trocken waren.



Das Helfer*innenteam des BGSV Castrop

In der Wartezeit wurden durch die „Wartenden“ gerne die Mitmachangebote „Tischminigolf“ und „Knobeltisch“, für die separate Preise bereitstanden, angenommen. Zum Eventangebot an der Anlage zählte auch der Infostand #prideminigolf, an dem die Gleichstellungsbeauftragte Lea Reitemeier für Fragen und Infos bereitstand. Die angebotenen Infomaterialien und „Give-Aways“ wurden gerne angenommen.

Alle Spieler*innen waren mit viel Spass und Ehrgeiz dabei. Auch diejenigen, die nicht mehr ihre Runde aufgrund des Regens spielen konnten und die Wartezeit am Platz verbrachten, fühlten sich gut aufgehoben und wollen im nächsten Jahr dann wiederkommen. Auf gute Resonanz stieß auch die durchgehende musikalische Untermalung des Events. Das gesamte Equipment wurde vom BGSV-Mitglied Ulrich Tietze zur Verfügung gestellt.

Die Siegerehrung wurde durch den Sportwart des BGSV Castrop, Michael Kleyer, vorgenommen. Die jeweils ersten Plätze in den Kategorien erhielten einen Pokal und eine Medaille sowie Sachpreise. Allen weiteren Teilnehmer*innen wurde ebenfalls eine Medaille übergeben und auch sie erhielten zudem noch Sachpreise.

Neben dem Spass am Minigolf wurde auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die „Versorgung“ hatte, wie immer das BGS-Mitglied Kurt Lucke bestens organisiert – dafür ein großes „Dankeschön“.

Ein Dank auch allen, nicht namentlich genannten Vereinsmitgliedern (siehe Bild oben), die als Helfer trotz des regnerischen und kühlen Wetters nicht den Mut und ihre gute Laune verloren.

Am Ende waren sich alle einig: Diese Veranstaltung verdient eine Wiederholung im kommenden Jahr und dann hoffentlich bei schönem sonnigen Wetter.

Text: Lea und Michael Reitemeier
Fotos: Ariane Bourchard

DIE A-KARTE IM POSITIVEN SINNE

Erfahrungsbericht MinigolfCard

Wer kennt sie nicht, die scherzhaft auch als „A-Karte“ bezeichnete rote Karte im Fußballsport. Der Name ist vom Ort des Aufbewahrens dieser Karte von den Schiedsrichtern herbeigeführt worden. Um Verwechslungen zu vermeiden, bewahren Fußballschiedsrichter häufig die gelbe Karte in der Brusttasche, die rote Karte dagegen in der Gesäßtasche, also ganz dicht am Körperteil mit fünf Buchstaben auf.

Diese Fußball A-Karte hat einen negativen Touch, beim Minigolf-sport hat die von mir als „A-Karte“ bezeichnete Karte, offizielle Bezeichnung MinigolfCard, einen sehr positiven Touch und Effekt.

Man könnte sagen, das „A“ steht für Amateur, denn die Vereinsspieler, die mit ihren kleinen Taschen und bunten Bällen auf den Anlagen zu finden sind, werden von Außenstehenden oft als Profis bezeichnet.

Es gibt viele Interessierte, die häufig mal den Schläger schwingen und auch gerne ein wenig aktiver agieren würden, wenn nur die Hemmschwelle nicht so groß wäre, der Eintritt in einen Minigolfverein. Dieses ist oft auch mit längeren Kündigungsfristen verbunden und wenn man einen neuen Sport einfach mal ausprobieren möchte, dann überlegt man es sich doch meistens etwas genauer ob es der richtige Sport ist.

Wenn ein Interessierter jedoch bei einem Turnier zusieht, dann juckt es vielleicht auch in den Fingern dort einfach mal so, aus „Just for fun“ mitzuspielen. Nur ohne in einem Verein zu sein an einem Turnier teilzunehmen, das ist wohl kaum machbar, oder? Und nun kommt sie ins Spiel, die von mir als „A-Karte“ bezeichnete MinigolfCard. Besitzer dieser MinigolfCard können für eine Jahresgebühr von nur 10,00 EUR an den meisten Turnieren teilnehmen. Bei einigen Turnieren werden sie in die Gruppe eingeordnet in die sie bei einer aktiven Mitgliedschaft spielen würden, andere Turniere haben eine extra Wertung für Freizeitspieler.

Die MinigolfCard-Inhaber spielen bei Turnierteilnahme mit aktiven Minigolfspielern zusammen in einer Startgruppe. So kann auch mal ein solcher Freizeitgolfer zusammen mit einem Bundesliga- oder Nationalspieler spielen und hier von diesem nur vom Zuschauen sicherlich sehr viel lernen.

Besonders geeignet ist die MinigolfCard für Wiedereinsteiger, die ihr alte Liebe zum Minigolfsport wieder entdeckt haben aber die Scheu erneut einzutreten noch zu groß ist. Einfach eine MinigolfCard beantragen und das nächste Turnier mitspielen. Wer weiß vielleicht wird die alte Leidenschaft wieder erweckt und ein Umwandeln als aktiver Spieler oder Spielerin wird problemlos vorgenommen.

MinigoldCard-Inhaber haben bei vielen Minigolfplätzen auch den Vorteil, dass sie mindestens 20 Prozent günstiger spielen und diese Vergünstigung auch für die begleitenden Personen gilt. Auch Vereine profitieren davon, denn mit der MinigolfCard nimmt man meistens auch am Vereinsgeschehen teil und vielleicht leckt der eine oder andere sozusagen Blut und wird in der Folge aktives Mitglied des Vereins.

Macht auch ihr auf eurer Anlage die Möglichkeiten der MinigolfCard mit Aushang bekannt oder werdet mit einem Soft-

oder Premiumvertrag als Anlagenbetreiber Teil der MinigolfCard-Gemeinschaft und wer weiß, vielleicht habt ihr schon bald den einen oder andern aktiven Spieler mehr auf eurer Mitgliederliste, wenn der MinigolfCard-Inhaber sich für eine aktive Mitgliedschaft bei euch entscheidet. Informationen zur MinigolfCard gibt es auf

www.minigolfsport.de/minigolfcard

oder bei weiteren Fragen unter

info@minigolf-marketing.de

Britta Behrens

The advertisement features a person whose head is replaced by a large, textured golf ball. They are wearing a light blue polo shirt and holding a white sign that reads "Nur *minigolf* im Kopf?". Above the person, the text "minigolf card" is written in a stylized font, with "minigolf" in blue and "card" in red. In the top right corner, the logo for "DMV DEUTSCHER MINIGOLFSPORT VERBAND" is displayed. At the bottom, a green banner contains the text "Jetzt mindestens 20 % bei jedem Spiel sparen!".



Die Sieger*innen der Neutraublinger
Stadtmeisterschaften

2 TAGE WETTKAMPFSTIMMUNG im Minigolf-Center des BGC Neutraubling

Über zwei Tage herrschte Wettkampfstimmung auf der Mini- und Miniaturgolfanlage des BGC Neutraubling im Minigolf-Center. Anlässlich des allgemeinen Breitensporttages richtete der Verein bereits zum 36. Male die Stadtmeisterschaften im Einzel für Freizeitgolfer*innen aus. Neu dieses Jahr war, dass der Wettkampf auf der selektiven Miniaturgolfanlage stattfand. Spaß und Freude am Spiel, locker bleiben war die Devise für die Teilnehmer*innen. Da ein Mehrfachstart möglich war, gab es insgesamt 32 Starts. Jeweils zwei Durchgänge kamen in die Wertung.

Bei der Siegerehrung betonte Sportwart Manfred Biller, dass trotz einfachen Ballmaterials gute Ergebnisse erzielt wurden. Beachtliche Duelle gab es bei den Herren. In der am stärksten besetzten Kategorie konnte sich der favorisierte Dauersieger Thomas Dirlmeier mit dem besten Tagesergebnis von 65 Schlägen erneut durchsetzen und den Titel einfahren. Jedoch knapp, denn einen Schlag dahinter belegte Reinhard Stadler mit 66 Schlägen den zweiten Platz. Den dritten Podestplatz sicherte sich Patrick Peschke mit 71 Schlägen.

Bei den Damen konnte sich Vorjahressiegerin Silvia Holzapfel erneut mit 73 Schlägen den Titel erspielen. Die Plätze zwei und drei belegten Cornelia Kleinschmidt mit 82 und Christine Gutmann mit 127 Schlägen.

In der Schülerklasse setzte sich Leidhold Arvin mit 84 Schlägen vor Lukas Kessner mit 96 Schlägen durch. Den Titel in der Jugendklasse holte sich Tim Stevens mit 112 Schlägen.

An Tag zwei gab es bei Temperaturen über 30 Grad ein buchstäblich heißes Rennen um die Vereinsmeisterschaft. Bereits zum vierten Male stellten sich 28 Aktive und Passive aus der

BGC-Familie der Herausforderung. Nach zwei Durchgängen auf der Minigolfbahn und einer Pause mit „Leberkäsebrozeit“ folgten zwei Runden auf der Miniaturgolfbahn. Außer den Einzelwertungen (aktiv/passiv, Damen und Herren) gab es eine ausgeloste Teamwertung (je ein Aktiv- und Passivspieler*in).

Es konnten wieder beachtliche Ergebnisse (nicht nur von den Profis) erzielt werden. So konnte sich bei den aktiven Damen mit dem besten Gesamttagesergebnis von 100 Schlägen Corina Reinisch erneut den Titel erkämpfen. Platz zwei belegte Maria Spieleder mit 115 Schlägen vor Christine Biller, die mit 126 Schlägen den dritten Podestplatz holte. Ebenfalls mit einem Topergebnis von 101 Schlägen sicherte sich Manfred Biller den Meistertitel vor Steffen Ehrlich, der mit 104 Schlägen Platz zwei belegte und Hans Jürgen Egger erreichte mit 107 Schlägen Platz drei. Bei den passiven Spielern konnte sich Thomas Dirlmeier mit hervorragenden 106 Schlägen, was bei den aktiven Spielern Platz drei gewesen wäre, durchsetzen und Platz eins belegen. Die Plätze zwei und drei erreichten Dennis Dirlmeier mit 121 und Stephan Unterburger mit 122 Schlägen. Die Damenwertung gewann Anastasiya Schatova mit 133 Schlägen vor Silvia Holzapfel 155 und Alexandra Lacher 156 Schläge.

Insgesamt 14 Paarungen spielten die Teamwertung aus. Hier belegte das Team Steffen Ehrlich (aktiv) und Rolf Gumbrecht (passiv) mit 229 Schlägen den ersten Platz.

Abschließend wurde bei Kaffee und Kuchen noch heiß über gar manches verpasste Ass diskutiert. Bei der Siegerehrung zeigte sich Sportwart Manfred Biller erfreut, dass wieder ein herrliches Minigolfwochenende mit Spielen, Ratschen und Essen zu Ende gegangen ist.

Text und Foto:
Angelan Fuchs

MINIGOLF NEUHEITEN 2023-1



minigolfen.de

Offizieller Online-Shop von M&G Minigolf



Bälle

M&G Starball

	Springhöhe	Härte	Gewicht	Größe	Oberfläche
SEM 2008 Heinz Löbel	7,5 cm	40 sh	35 g	K	L-X-R
ÖJM 2015 Julian Walbold	12 cm	42 sh	42 g	G	L-X-R
SM 2021 Wiedemeyer Köstinger	38 cm	36 sh	66 g	K	L
DM 2019 Anne Dippel	2 cm	48 sh	38 g	K	L-M-R
ÖMM 2018/2020 MGC Br/hoftan	36 cm	65 sh	39 g	K	L
DM 1990 Johannes Vosschulte	13 cm	44 sh	61 g	G	L-M-X
WAGM 2018 Marc Chapman	18 cm	39 sh	60 g	K	L-M-X
IMM 2019 Novi Liguria	16 cm	96 sh	40 g	K	L-M-R
DMM 2019 Dormagen-Brechten	1 cm	28 sh	40 g	K	L-X-R
ÖMM 2022 VAT 21 Floridsdorf	20 cm	34 sh	34 g	K	L-X-R

Schritt zwischen der Anzeigen & 20. Jahr
Mit 3 der Weltweit-light-jambitz
Weltweit-erweiterter Golf
Tunehmen 2020, 2017
Mittelst wie dieses wird
auf jeden Anzeigen bedingt
Wir sind über ein Einzel
gähes
40 mit Gewicht
Tolle M&G hat keine
Lichtgitter
Abstrahl gelber Raucher-
berg Nachts
Schreit, Strahl, Opern-
BIL, -JERICH/ILL



	Springhöhe	Härte	Gewicht	Größe	Oberfläche
Big Bot "schwarz"	15 cm	49 sh	61 g	G	L-X-R
Big Bot "pink"	11 cm	49 sh	60 g	G	L-X-R
Big Bot Supersoft "rosarot"	10 cm	26 sh	61 g	G	L-X-R
BRO	0,5 cm	29 sh	40 g	K	M-X-R
DoBRe Ladies goes Europe	20 cm	26 sh	41 g	K	L-X-R
Allianz BSG Köln	29 cm	72 sh	44 g	K	L
Hulda - Ich bin eine Berlinerin	64 cm	92 sh	41 g	K	L-R
Bienchen	46 cm	37 sh	46 g	K	L
Eich #8	13 cm	96 sh	41 g	K	L
2Gerd Becker Gedächtnisturnier	17 cm	55 sh	60 g	G	L-R
DM 22 Gabbardshagen Schwarz	75 cm	52 sh	61 g	G	L-X-R
DM 2022 Gabbardshagen Rot	45 cm	50 sh	46 g	K	L
DM 2022 Gabbardshagen Gold	3 cm	60 sh	67 g	G	L-R
Brechten Open 2021	2 cm	60 sh	36 g	K	L-RR

Langsamere "Drei 1111"
Abgabular Digt
Supern. Dok. 002
hoch gehaltene Legende
Sponsorenbill zur
EG-Stag
Ein Hoch auf den Beirab-
sport. Mehr davon.
Hülle - die "Hammer"
Preis
Südes Tier Top Gut
Schloss de Gassen.
Der eines andere Bild
Braucher für die Spierre
"Buntp" in Perfektion
Gedächtnisger Rohr- und
Bretschel
Dauer als Orest 02
Ehre maler Bretschel



Dein Shoppingerlebnis auf www.minigolfen.de

Vorstellung F&B als BA - 8 Minuten 03, 1991, 65 Exempl
Es gab ein neues Abenteuer. Ein Abenteuer für Kinder. Eine neue Erfahrung, die vorstellbar ist.
Als Preis erfährt 89% Mitarbeiter. Lieferung nur solange der Vorrat reicht. Keine Vorbestellung.

PREIS	GRÖSSE	MESSLEISTE
K = 21,- €	K = KLEIN	L = LÄNGERT
M = 21,- €	M = MITTLER	M = MITTLICH
G = 22,- €	G = GROSSE	R = RÖHLING
		Z = ZUMMEL
		W = WÄNDIG

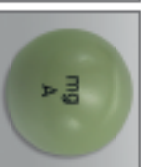
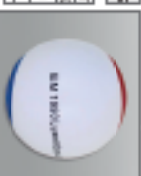


minigolfen.de

Offizieller Online-Shop von M&G Minigolf

	Sprung- höhe	Härte	Gewicht	Größe	Ober- fläche
mg - Top Klassiker					
mg 1	9 cm	39 sh	28 g	K	L-M-R
mg 5	25 cm	85 sh	43-55 g	K-G	L
mg 21	43 cm	80 sh	44 g	K	L
mg Schra 91	41 cm	81 sh	57 g	G	L
mg A	68 cm	55 sh	39-48 g	K-G	L
mg A4	25 cm	56 sh	60 g	G	L-R
mg V3	51 cm	91 sh	41 g	M	R
mg Luxembourg EM 1990	20 cm	82 sh	35-51 g	K-G	L
mg DM 93 Wallecken	65 cm	85 sh	50 g	G	L
mg maier Spec.	26 cm	59 sh	36 g	K	L

preis	größe	material
K = 21,- €	K = KLEIN	L = LÄNGER
M = 31,- €	M = MITTLER	M = MITTLER
G = 22,- €	G = GROSSE	R = RUND



Bälle

maier Classic & Pacman	Sprung- höhe	Härte	Gewicht	Größe	Ober- fläche
maier Pacman 1	5 cm	63 sh	62 g	G	L-R
maier Pacman 1-2	8 cm	59 sh	55 g	G	L-R
maier Pacman 2	12 cm	54 sh	54 g	G	L-M-R
maier Pacman 3	18 cm	71 sh	56 g	G	L-R
maier Pacman 4	27 cm	82 sh	54 g	G	L-R
maier Pacman 5	32 cm	70 sh	63 g	G	L-R
maier Pacman 6	38 cm	73 sh	51 g	G	L-M
maier Pacman 7	43 cm	69 sh	49 g	G	L
maier Magnum	29 cm	85 sh	54 g	G	L
maier Magnum 3	48 cm	76 sh	45 g	G	L
maier Classic 0	2 cm	72 sh	43 g	K	L-R
maier Classic 1	3 cm	62 sh	39 g	K	L-R
maier Classic 1-2	8 cm	59 sh	38 g	K	L-M
maier Classic 2	10 cm	61 sh	38 g	K	L-M-R
maier Classic 2-3	15 cm	63 sh	37 g	K	L-M
maier Classic 3	18 cm	71 sh	39 g	K	L-M-R
maier Classic 3-4	22 cm	61 sh	39 g	K	L-R
maier Classic 4	28 cm	54 sh	37 g	K	L-R
maier Classic 5	31 cm	64 sh	40 g	K	L-R
maier Classic 6	36 cm	66 sh	37 g	K	L-R
maier Classic 7	40 cm	68 sh	37 g	K	L-M-R
maier Classic 8	46 cm	69 sh	38 g	K	L-R
maier Classic 9	51 cm	66 sh	36 g	K	L
maier Classic 10	57 cm	68 sh	38 g	K	L
maier Classic 11	62 cm	68 sh	38 g	K	L



Dein Shoppingerlebnis auf www.minigolfen.de

Neuankünfte 1913 ab 01.-8. März 2014 47, 12mm, 615mm
 Es gibt nur noch ein paar Plätze für die letzten Plätze vor dem Start!
 Alle Preise sind ab 10% Mehrwertsteuer. Lieferung nur in die Nähe der Verkaufsstellen. Keine Versandkosten.

#PRIDEMINIGOLF bei der DJM 2023 in Bad Mündler

Hallo liebe Minigolfer*innen, Minigolfbegeisterte sowie Leser*innen,

ich freue mich, dass ich euch in dieser Ausgabe des Minigolf Magazins über das Minigolf Pride Event berichten kann, welches im Rahmen der DJM am Samstag, den 08.07.2023, in Bad Mündler am Deister stattfand. Zudem wurde auch noch das 50-jährige Bestehen der Deutschen Minigolf Jugend gefeiert.

Im Rahmen der diesjährigen Deutschen Jugend Meisterschaften fand auch für mich eine Neuheit statt. Ich habe zwar schon einige #prideevents veranstaltet, aber alle Events waren eingelagert in Veranstaltungen (Minigolfturniere / „CSD“ (Christopher-Street-Day)/ Representationstage „Sport“) die nicht ausschließlich der Jugend gewidmet waren. Außerdem sollte es bei diesem Event zum ersten Mal ein Interview mit einem Teilnehmer und einer Teilnehmerin geben, welches im Livestream zu sehen sein würde.

Nach dem Aufbau meines Standes #prideminigolf im Bereich der beiden Minigolfanlagen am Samstagmorgen dauerte es auch nicht lange bis sich die ersten Betreuer*innen und Zuschauer*innen am Stand einfanden; im weiteren Tagesverlauf nahmen die Spieler*innen auch das Angebot wahr, sich über das Thema Gleichstellung und Inklusion zu informieren und welche Möglichkeiten es gibt, sich mit dem umfangreichen Themenkomplex zu beschäftigen.

Zusammenfassend konnte allen Interessierten dargestellt werden, dass der LGBTTIQ*-Gedanke, als Zeichen für Freiheit und Vielfalt im DMV-Leitbild verankert ist und dass unser Sport keine Grenzen hat. Der Minigolfsport steht für Toleranz, Gerechtigkeit und Gleichheit welche unabhängig von Geschlecht, Sexualität oder Glauben ist.

Infomaterialien und „Giveaways“ (Schlüsselanhänger / Aufkleber jeweils mit dem neuen DMV-Maskottchen) waren am Stand ausgelegt und wurden gerne mitgenommen. Sie sollen aber auch als Gedankenanstoss dienen, sich mit dem Thema Gleichstellung/Inklusion zu beschäftigen und zu erkennen, dass man nur gemeinsam die Energie hat, Entwicklungen voranzutreiben.

Gegen 14 Uhr fand dann das „Liveinterview“ statt. Für mich war es, als „Reporterin“, das erste Live-Interview vor einer Kamera. Eine gewisse Nervosität war natürlich vorhanden – aber das gehört ja dazu! Im Verlauf des Interviews ließ diese aber nach.



Live-Interview mit Felicitas und Sky

Als Interviewpartner kamen Felicitas Haubrock (17 Jahre / 1. MGC Kassel-Vellmar 1964 e.V.) und Sky Joel Kaspar (13 Jahre / BGC Bildstock e.V.). Zu Beginn der Sendung stellte ich mich und meinen Weg zum Minigolfsport und zum Posten der Gleichstellungsbeauftragten im DMV kurz vor, ebenso die Aufgaben sowie die bisher durchgeführten Events.

Felicitas und Sky ergänzten dann mit den Beiträgen zu ihrer Person die Vorstellungsrunde. Auf die Frage, inwieweit beide schon Berührungspunkte zum Thema Gleichstellung hatten und ob ihnen das Amt der Gleichstellungsbeauftragten innerhalb des DMV bekannt war, gab es zwei unterschiedliche Rückmeldungen. Felicitas war das Amt bekannt; sie ist zwar nicht so in das Thema involviert – findet es aber sehr wichtig das Thema Gleichstellung in der Öffentlichkeit darzustellen und bewertet das Amt der Gleichstellungsbeauftragten als eines der wichtigsten. Sky hatte bis zur DJM 2023 noch nichts von diesem Amt und den Aktivitäten gewusst, findet es aber eine gute und wichtige Sache.

Die Resonanz der Besucher*innen zum Eventstand war durchweg gut. Besondere Beachtung fand das Bekenntnis des DMV zur Vielfalt innerhalb unseres Sports.

Insgesamt ist das „Pride-Event“ gut angenommen worden. Ich denke, dass hier im Jugendbereich ein Anfang gemacht wurde, aber das Thema in Zukunft intensiver behandelt werden muss. Zum Schluss geht zuerst noch mein besonderer Dank an den Referent für Öffentlichkeitsarbeit im DMV, Maximilian Schmidt, der am Samstag extra anreiste, um das Liveinterview mit der Übertragung auf DMV-Facebookseite zu ermöglichen. Für mich denke ich, dass ich mit den Events auf dem richtigen Weg bin, um die Wichtigkeit der „Gleichstellung und Inklusion“ innerhalb der Minigolffamilie und auch nach „Außen“ hin zu kommunizieren.

Liebe „Alle“ - ein Anfang ist gemacht, aber es liegt noch ein langer Weg vor uns.

Eure Lea

DMV Gleichstellungsbeauftragte



Mein #prideminigolf-Stand

#PRIDEMINIGOLF

Großer Andrang beim CSD in Herne

Bei sonnigem Wetter und Temperaturen von fast 30 Grad, machten sich zahlreiche Menschen am Samstag (17.6.2023) auf zum Europaplatz. Denn dort fand der zweite Christopher Street Day (CSD) statt. Ein Demozug zog durch Hernes City mit über tausend vorwiegend jungen Menschen. Aussage des Demozuges sollte sein, Sichtbarkeit zu zeigen für die Rechte queerer Menschen und die Akzeptanz queerer Realitäten in allen Bereichen des Lebens.

Die Regenbogenflagge war vielfach zu sehen, viele Teilnehmende waren bunt angezogen und es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Nachdem der Demozug zurück am Europaplatz war, erwartete die Teilnehmenden ein Bühnenprogramm und einige Stände, an denen die Teilnehmenden mit Vertretern von Organisationen ins Gespräch kommen konnten. Auf der Bühne gab es immer wieder Wortbeiträge. „Es ist wichtig, dass man sich als Gesellschaft der Verantwortung stellt. Es braucht eine öffentliche Diskussion über queere Rechte und da braucht es die Fähigkeit, sich einzugestehen, dass man Dinge nicht gesehen und Dinge falsch gemacht hat. Das muss man in der Zukunft besser machen“, sagte Laron Janus (Veranstalter des CSD-Herne).

Nachdem im vergangenen Jahr mit den Basics der Demonstration und Kundgebung begonnen wurde, sollten in diesem Jahr Informations- und Mitmachstände rund um den Kundgebungsort dabei sein. Bei mir als DMV-Gleichstellungsbeauftragte wurde durch das „CSD-Team“ nachgefragt, ob Interesse bestände mit einem Infostand teilzunehmen, um darzustellen wie der DMV mit dem Thema „Gleichstellung“ umgeht und dies nach außen kommuniziert. Anfragen zur Teilnahme wurden auch an weitere Sportvereine/Sportgruppen und andere Institutionen gestellt.

Die Resonanz zu aktiver Beteiligung war jedoch sehr gering. Von den zwölf „Infoständen“ waren insgesamt lediglich drei Stände, die einen direkten Bezug zum Sport hatten. Der Infostand wurde nach dem Demozug gut frequentiert und es wurde viel über die Ausrichtung des Sports zu queeren Menschen gesprochen. Viel Beachtung fand insbesondere der neugestaltete Infostand mit dem DMV-Maskotchen und die „Beachflag“.



#prideminigolf-Stand auf dem CSD in Herne

Alles in Allem war der Tag lohnenswert, sowohl für den Bekanntheitsgrad des DMV, als auch für mich. Durch die vielen Gespräche konnte ich wieder neue Eindrücke und Erkenntnisse gewinnen. Dass das Thema „Gleichstellung“ auch bei der älteren Generation angekommen ist, zeigte eine 90-jährige Dame, die ein Zeichen der Solidarität setzte und ausgelassen mit den Teilnehmenden feierte.

Eure Lea
Gleichstellungsbeauftragte

The best balls for the best players

Sport Reisinger GmbH
 Wäschenberg 2 - 93138 Lappersdorf - Germany
 Phone: +49 941 84767 - Fax: +49 941 891609
 ONLINE-SHOP:
www.minigolf-reisinger.com

FUN FOR People by R



Die Minigolfbahn des BGSV Castrop direkt neben dem #prideminigolf-Stand des DMV

MINIGOLF UND #PRIDEMINIGOLF beim Castrop-Rauxeler Freibadfest

Das Castrop-Rauxeler Freibadfest am 18. Juni war trotz großer Hitze wieder gut besucht. Zum Sommerfest kamen viele Besucher in den Genuss des freien Eintritts. Bei blauem Himmel und Sonnenschein konnten sie den Tag genießen und an den Spielmöglichkeiten teilnehmen, die zahlreiche Vereine anboten.

Möglich machten das alles zahlreiche Vereine und Akteure aus der Stadt. Der BGSV Castrop war wieder mit einer transportablen Minigolfbahn vor Ort. Die Möglichkeit Minigolf zu spielen wurde von den Besucher*innen gerne wahrgenommen. „Menschen mit Handycap“ versuchten ebenfalls den Ball gezielt in das Endloch zu spielen. Wer ein „Ass“ schaffte, erhielt eine Freikarte zum Minigolf auf der angrenzenden Anlage des BGSV Castrop; zusätzlich gab es für alle nach dem Spiel etwas „Süßes“. Über den Tag verteilt nahmen gut 300 „Kleine und Große“ Minigolfer*innen das Angebot wahr.

Die „Helfer*innen“ des Minigolfclubs (Angelina Arendt, Detlev Grywalsky, Monika Peters, Michael Reitemeier sowie Michael und Erich Kleyer) freuten sich über den guten Zuspruch. Vor Ort bei der Veranstaltung war auch der DMV mit dem Infostand #prideminigolf vertreten. Während des Events gab es vielfältige Fragen zu den ausgelegten Flyern und positive Rückmeldungen dazu, dass sich der Verband dem Thema „Gleichstellung“ annimmt. Zudem wurde ein Interview durch die Sportjugend Castrop durchgeführt, wobei es um grundsätzliche Fragen zum Thema Gleichstellung ging. Im Weiteren gab es auch noch allgemeine Fragen zum Aufbau des DMV und zum Minigolfsport, die gerne beantwortet wurden. Als positiver Abschluss des Interviews kann die Aussage der Sportjugend „Wir werden das Thema Gleichstellung auf unsere „To-Do“-Liste setzen!“ festgehalten werden. Wie die Umsetzung zum The-

ma Gleichstellung durch die Sportjugend gestaltet und verwirklicht werden konnte, wird sich beim Freibadfest 2024 zeigen.



Beim Freibadfest gab es leckere und thematisch passende Torte.

Zum Schluss bleibt mir die Feststellung, dass in der Nachbetrachtung zum Event des letzten Jahres ein wachsendes Interesse am Thema Gleichstellung zu verzeichnen ist.

Lea Reitemeier
DMV-Gleichstellungsbeauftragte

VOLUNTEERING ZUR DM

Ein Blick hinter die Kulissen in Bad Münde



Volunteer Max Koslowksi bei der Livestream-Arbeit bei der DM in Bad Münde

Was vor einigen Jahren noch schwerlich vorstellbar schien wird mittlerweile bereits fast schon erwartet: Livestreams von den Spitzenevents in unserem Sport. Vergessen wird dabei häufig, wie aufwendig, planungs- und personalintensiv ein derartiges Unterfangen ist. Schließlich ist der Anspruch höher, als einfach nur den Balllauf aus einer Perspektive abzufilmen. Wir wollen vielmehr unseren Sport so präsentieren, dass auch Nicht-Minigolfer verstehen können, was da gerade vor sich geht und dabei natürlich den interessierten Minigolf-„Profi“ nicht vergessen.

Mit dieser Maßgabe traf sich das Juniorteam zur DM der Allgemeinen Klasse im niedersächsischen Bad Münde. Nicht nur der Livestream stand auf dem Programm, sondern auch die Social-Media- und Homepage-Berichterstattung inkl. Fotos und zahlreiche Maßnahmen der

allgemeinen Turnierorganisation. Da gab es während der fünf Tage einiges für die jungen Engagierten zu tun. Umso bedauernswerter war es, dass die geplante Teilnehmer*innenzahl leider nicht erreicht werden konnte. Neben Lena Hoogen und Maxi Schmidt waren als Neulinge Wiebke Peithmann und Max Koslowski dabei. Lena Lütt als Leiterin und Tobias Heintze komplettierten das Team.

Wie beschrieben machen sich drei Livestreams nicht von alleine. Bis zum Start am Donnerstag mit dem Team-Finale gab es einiges zu tun. Zuerst einmal mussten viele Meter Kabel verlegt werden, damit auf beiden Turnieranlagen überhaupt feste Kameras platziert werden konnten, ganz zu schweigen von den komplizierten Verkabelungen im „Volunteer-Container“. Für die Berichterstattung auf Instagram wurden verschiedene Layouts

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

entworfen, die je nach Art des Beitrages zur Anwendung kamen. Für den Stream gab es natürlich auch noch zahlreiche Testläufe, um den Funkkontakt und die sinnvolle Kameraführung der mobilen Kameras zu erproben. Es gab auch einige Hindernisse, die es zu beseitigen galt, z.B. musste noch schnell in großer Menge Filzteppich als Bedeckung für die Kabel besorgt werden, damit niemand darüber stolpern konnte. Dann stellte sich heraus, dass Anweisungen an die beiden Kameraleute nicht aus der Zentrale gegeben werden konnten, wenn dort gleichzeitig die Kommentatoren ihrer Aufgabe nachgingen. Deshalb gab es eine „Relaisstation“ und dennoch mussten sich die Kameraleute hin und wieder auch auf ihre Intuition verlassen. Ein wahres Abenteuer!

Am zweiten Tag forderte ein Platzregen das schnelle Handeln des Teams, das die Kameras vor der Nässe in Sicherheit bringen musste. Nicht nur hier zeigten die Freiwilligen vollen Einsatz, sie packten auch überall dort mit an, wo eine helfende Hand gebraucht wurde, und unterstützten das ebenfalls ehrenamtliche Organisationsteam maßgeblich. Von den spannenden Finals im Strokeplay konnten gute Bilder für den Stream produziert werden und die gleiche Qualität wurde auch am dritten Tag, dem Matchplay, beibehalten. Dieser Modus zeigte wieder einmal, dass er zur Übertragung wie geschaffen ist: Der direkte Zweikampf, an jeder Bahn eine Entscheidung... da macht es Spaß, zuzusehen und mitzufiebern!



Lena Hoogen filmt einen Schlag von Jasmin Bothmann

Mit dem entspannenden Abschlussabend am Samstag und der Evaluation nach dem großen Aufräumen am Sonntagmorgen endete das Event um die Mittagszeit. Herzlichen Dank an alle Engagierten! Ohne euch wäre die erfolgreiche Durchführung der Deutschen Meisterschaften nicht möglich gewesen!

Wiebke Peithmann (Juniorteam)
Tobias Heintze (Jugendsekretär)



Immer mit Spaß bei der Arbeit: Maximilian Schmidt



Dank an die Volunteers beim Abschlussabend zur DM

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

ERFOLGSERLEBNISSE SCHAFFEN

„MAXIfit mit MINIgolff“ beim 1. BGC Leipzig

Am 18. Juli stand der Vormittag auf der Minigolfanlage des 1. BGC Leipzig ganz unter dem Motto „MAXIfit mit MINIgolff“. Dafür hatten wir bereits Anfang Juni Horteinrichtungen der Stadt Leipzig angeschrieben und die Aktion als Ferienangebot angepriesen. Die Kinder und Jugendlichen kamen von Hortangeboten dreier nahegelegener Schulen, eine davon inklusiv arbeitend für eine Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Vor Beginn sprachen wir vereinsintern die Stationen ab und überlegten uns eine passende Bepunktung. Am Tag selbst traf sich das Helferteam dann deutlich vor Beginn, baute alle Stationen auf und schritt diese einmal gemeinsam ab, damit die Durchführung und Bewertung noch einmal einen Abgleich erhielt. Wir entschieden uns für die Stationen Gut & Böse, Leitergolf, Strafrunde, Schwamm, Schläger halten, Bärengang, Himmel & Höhle, Hürdenparcours und Eierlauf.



Die Kids waren an den Stationen mit viel Spaß dabei.

Events war es, Bewegungsräume und Erfolgserlebnisse zu schaffen. Alle Teilnehmer*innen erhielten für ihren Einsatz eine Urkunde sowie Goodies.

Um 11 Uhr begrüßten wir die nächsten beiden Hortgruppen – 20 Kinder eines Grundschulhorts sowie 4 weitere Jugendliche und deren 6 Betreuer*innen vom Hort der Förderschule. Eine weitere Förderschulgruppe sagte kurzfristig ab. Auch die neuen Gruppen absolvierten mit viel Freude alle Stationen. Zum Abschluss erhielt auch der zweite Durchgang Urkunden und Goodies für den gezeigten Einsatz.

Nach gut drei Stunden verließen alle Kinder glücklich und zufrieden die Minigolfanlage. Alle Teilnehmer*innen erreichten eine Punktzahl zwischen 31 und 49 Punkten, wobei die meisten zwischen 40 und 44 Punkten erlangten. Das Miteinander wurde sichtbar gestärkt, die Kinder unterstützten sich und feuerten sich gegenseitig an.

Im kommenden Jahr möchten wir das Angebot gern wiederholen. Dank des Stationskatalogs und der Materialbox können wir variieren, sodass es selbst für Kinder spannend bleibt, die schon dabei gewesen sind. Einige Stationen würden wir in der Punktebewertung anpassen. Zum Beispiel hat sich die Zeit bei der Station „Strafrunde“ nicht bewährt und wurde teils während des Events schon angepasst. Außerdem haben nicht alle Betreuer*innen der Kleingruppen alle Stationen genau gleich bewertet und teils mussten Anpassungen für die Jugendlichen aus dem Hort der Förderschule vorgenommen werden. Für uns war es ein erfolgreicher Tag, bei dem wir viel gelernt und tolle Anregungen erhalten haben.

Eva Töpelt



Das Event begeisterte die Teilnehmer*innen und die Betreuer*innen gleichermaßen.

Um 10 Uhr begrüßten wir den ersten Schwung Kinder und Jugendliche. 20 Kinder aus einem Grundschulhort sowie 6 Jugendliche und deren 5 Begleiter*innen aus dem Hort der Förderschule. Die Vereinsmitglieder des BGC Leipzig (Erwachsene sowie Mitglieder der Jugendabteilung ab 7 Jahren) begleiteten jeweils eine Gruppe von 4 bis 5 Kindern von Station zu Station. Mit dem Fokus auf Spaß, Motivation und Selbstwirksamkeitserfahrung absolvierten alle die 9 Stationen je einmal. An jeder Station konnten bis zu 6 Punkte gesammelt werden, wobei es nicht um ein Wettkampffeeling ging, sondern darum, für sich selbst möglichst gute Ergebnisse zu erzielen. Daher waren an fast allen Stationen die Hürden verhältnismäßig niedrig gesetzt. Hauptziel des MAXIfit-

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

NEU



der magnetische Golfball

- DAS GOLF-Souvenir
- über 20 Motive
- ideales Zusatzgeschäft



- individuell mit Vereinslogo bedruckbar
- geniale Funktionalität
- hohe Sympathie

Produziert in Deutschland • www.magballs.de



„VEREINSFÜHRERSCHEIN“ IM BMV in den Wintermonaten auf den Weg gebracht

Beim Verbandstag des BMV am 5.3.2023 wurden Idee und die Planungen für eine BMV-Offensive zur Auffrischung und Förderung der Grundkenntnisse für Funktionär*innen in den Mitgliedvereinen in einem eigenen Tagesordnungspunkt vorgestellt. Der neue gewählte BMV-Präsident Stephan Bauermeister hatte in seiner vorherigen Tätigkeit als Vereinsvorstand in Murnau diese Ausbildung indirekt selbst mit begleitet und ist seither zusammen mit Seniorenwart Hans-Jürgen Thölke Antreiber zur Umsetzung des Lehrgangs.

Der Vereinsführerschein ist ein Lehrgang über 6 Online-Seminare (zu je ca. 2 Std.) sowie einer Präsenzveranstaltung, in dem die Führung eines Vereins aus verschiedenen Blickwinkeln besprochen und analysiert wird. Aufbauend auf aktueller Gesetzgebung und Rechtsprechung baut der Durchführende des Lehrgangs, Karl Bosch, unterhaltsam und informativ die Sitzungen so auf, daß neben praktischen Tipps und Tools, wie z.B. das Excel-Tool zum Datenschutz in den Vereinen, auch Zeit zum mindestens genauso wichtigen Erfahrungsaustausch bleibt.

„Sogar ich mit 32 Jahren als Vorstand in Murnau konnte hier was mitnehmen“, sagt Stephan Bauermeister und wurde nicht müde, alle Vereine dafür zu begeistern, Teilnehmer*innen zum Lehrgang zu entsenden.

Dabei ist es bei der Teilnehmerfindung nur zweitrangig, welche Funktion die Teilnehmer*innen gerade inne haben. Viel wichtiger ist die Motivation, sich selbst weiterzubilden und diese Kenntnisse auch im eigenen Verein zur Verfügung zu stellen.

Es sind also auch Teilnehmer*innen willkommen, die erst eine Funktion im Verein übernehmen wollen/werden, genauso wie „alte Hasen“ oder langgediente Funktionär*innen.

Für den anstehenden Lehrgang ab 2.12.2023 sind aktuell 18 Teilnehmer*innen gemeldet. Die ideale Zahl liegt nach Vorgaben von Herrn Bosch bei 25 Personen. Stephan Bauermeister ist überzeugt, dass die Teilnehmerzahl durch kurzfristige Nachmeldungen oder Meldungen aus anderen Fachverbänden voll aufgefüllt wird. Bei 25 Teilnehmer*innen liegt die Teilnehmergebühr bei je Anmeldung 150 EUR. Davon übernimmt der BMV für Mitglieder aus seinen Vereinen 50%.

Die Lehrgänge finden im Winter von Dezember bis Februar statt. Gespannt ist das ganze BMV-Präsidium auf die Rückmeldung der Teilnehmer*innen, denn davon hängt es ab, ob das Angebot auch im Winter 2024/2025 gemacht wird.

Stephan Bauermeister
BMV-Präsident

Fit für den Verein! Der Vereinsführerschein	
In 6 Schritten zum erfolgreichen Vereinsvorstand	
Modul 1: Grundlagen der Vereinsführung – Was kommt da auf mich zu	
• Vereinsrecht, Satzung und Haftungsfragen	
• Jugendschutz und Aufsichtspflicht	
• Vereinsführung und -organisation	
• Stellen- und Aufgabenbeschreibungen	
Modul 2: Vorstandssitzung, Mitgliederversammlung, Protokollführung	
• Sitzungen vorbereiten und durchführen	
• Sitzungen zielgerichtet und sachlich moderieren	
• Gesprächsführung, Umgang mit „Stören“	
• Wahlverfahren, Mehrheiten, Satzungsänderung	
Modul 3: Datenschutz-Grundverordnung in der Vereinspraxis	
• In 6 Schritten zum Datenschutzkonformen Verein	
• Urheberrecht (Text und Bild)	
• Musterformulare	
Modul 4: Mitglieder finden und für die Arbeit im Vorstand begeistern	
• Wer passt zu uns – Wo finden wir diese	
• Aktionen zur Mitgliederwerbung	
• Mitglieder fördern und qualifizieren	
Modul 5: Vereinssteuerrecht	
• Grundlagen des Vereinssteuerrechts	
• Geschäftsbereiche eines Vereins	
• Gemeinnützigkeit, Spendenbescheinigungen	
• Gesunde Finanzen – Spenden, Sponsoring, Spendenplattformen...	
Modul 6: Kommunikation, Motivation und Konfliktmanagement	
• Kommunikation im Verein	
• Sprechen vor Menschen – Die freie Rede	
• Erfolgreich verhandeln	
• Motivationsmodell	
• Ziele und Leitlinien im Verein	
• Umgang mit Gönnern und Sponsoren	

NACHRUF KARL RAUSCH

Mit großer Bestürzung müssen wir uns von unserem langjährigen Sportfreund

Karl Rausch *15.07.1931 †02.07.2023

verabschieden. Karl war, solange er aktiv gespielt hat, immer ein fairer ehrlicher Sportkamerad. Ich selbst durfte auch einige Runden bei etlichen Landesliga- und Freundschaftsturnieren mit ihm spielen und habe ihn hier besonders schätzen gelernt.

Karl spielte ab 1981 für den MSK Olching und wechselte im Jahr 1985 zum 1. MMGC, der zur damaligen Zeit seine Heimat noch in Langwied hatte.

Gerade hier war er auf seiner Heimanlage nicht zu schlagen, gab aber seine Tipps auch gerne an andere Spieler weiter. Ihm war der Spaß am Minigolf wichtig, nicht unbedingt der Sieg, den er auch anderen gönnte. Hier, zuhause in Langwied, spielte er regelmäßig alle an die Wand und so war es kein Wunder, dass er auf dieser Anlage auch Deutscher Meister wurde. Ab 2006 trat er für den BSV 86 München an, gerade weil sei-



ne sportliche Laufbahn hier fast vollendet schien. Karl wurde mehrmaliger Bayerischer Meister und Vizemeister und stand auch oft als Drittplatzierter auf dem Treppchen. Viele kennen Karl aus seiner sehr aktiven Zeit, in der er viele Erfolge auf Freundschaftsturnieren im In- und Ausland feiern konnte. Seine Freude am Minigolfsport hat er nie verloren, er pflegte sein großes Netzwerk zu vielen Aktiven.

Der Bayerische Minigolfsport-Verband nimmt Abschied von einem großen Sportler, einem fairen Sportkamerad und einem sympathischen und tollen Menschen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Wir wünschen seiner ganzen Familie, vor allem Petra und Anderl Frank, die Kraft, die erforderlich ist, um diesen großen Verlust zu verarbeiten.

Für die Mitglieder des Bayerischen Minigolfsport-Verbands e.V.

Stephan Bauermeister
Präsident

DANKE, Gerhard Jaenichen

Es war kein Turnier wie jedes andere. Beim Landesturnier in Magdeburg gedachten die Minigolfer ihrem langjährigen Landesverbandsvorsitzenden Gerhard Jaenichen - u.a. mit einem Gedenkbuch, in dem sich schnell Seite für Seite füllte.

Gerhard hat sich um den Aufbau des Verbandes und die Etablierung des Spielbetriebes große Verdienste erworben, war selbst ein begeisterter aktiver Minigolfer, half immer, wenn er gebraucht wurde, kümmerte sich um jeden einzelnen Mitgliedsverein und vertrat Verband und Sportart wirkungsvoll in der Öffentlichkeit.

Er hat den BVSA mehr als zwei Jahrzehnte geführt, stand auch dem DMV u.a. als Beiratssprecher der Minigolf-Marketing GmbH zur Seite, war Teil des Orga-Teams der Deutschen Meisterschaften 2009 in Magdeburg und des Jugendländerpokals in Neugattersleben 2011.

Nicht nur bei den großen, sondern auch bei den vielen kleinen Turnieren im BVSA sorgte er als Turnierleiter, Schiedsrichter und/oder Orga-Chef dafür, dass alles rund lief.

Danke für alles! Wir werden Dir ein ehrendes Andenken bewahren.



Kevin Leickel
1. Vorsitzender BVSA

Gerhard Jaenichen

Hersteller von
Minigolf, Ministurgolf,
Flügelf Adventuregolf
Fit-Fat Anlagen.
Neu: Pool-Golf

Anlagenbetreiber:
Anlagenhilfe, Schläger,
Hindernisse, Platten
Bahnunterlegung durch
unser Fachpersonal

**Bitte beachten sie unser
Frühjahrsangebot an
Platzzubehör**

Tel. + 49 (0) 751/22 919
www.gameunfun.de
service@gamenfun.de

Game`N Fun

Your partner in
Minigolf

Duo Bag!

*Demnächst endlich
in blau und camouflage
auf Lager*

Nur 35,- €

Game`N Fun Ruff Golfshop KG
Bleicherstr. 16 A
88212 Ravensburg

Ballneuheiten 2023/2

Liegende Schleife Perfetto
Gewicht: 39 Gramm, Härte: 50,
Sprunghöhe: 7 cm

Rechter Winkel Perfetto
Gewicht: 38 Härte: 40,
Sprunghöhe: 29 cm

Bahn 6 Perfetto
Gewicht: 29 Gramm, Härte: 34,
Sprunghöhe: 8 cm

Faktor L 0 soft
Gewicht: 60 Gramm, Härte: 45 Shore,
Sprunghöhe: 0,5 cm



Oladapo Afolayan (links) konnte Kris Stille mit seinem Minigolf-Talent überzeugen.

BUNDESLIGASPIELER (1. BUNDESLIGA) meets Bundesligaspieler (2. Bundesliga)

Der eine, Kris Stille, spielt seit 1999 für den Niendorfer MC in Hamburg und seit vielen Jahren in der 1. Bundesliga. Der andere seit Januar 2023 für den FC St. Pauli in der 2. Bundesliga. Während Kris versucht mit möglichst wenig Schlägen kleine bunte Bälle in die Löcher der Minigolfbahn zu befördern, steht der andere mit 11 Freunden auf dem Rasen und versucht den Ball ins gegnerische Tor zu versenken.

Man merkt schon beim Lesen, dass es sich hier um zwei verschiedene Sportarten handelt. Kris Stille spielt seit 1999 für den NMC aktiv Minigolf, Oladapo Afolayan erst seit 2023 für den Hamburger Zweitligisten FC St. Pauli in der 2. Fußball-Bundesliga.

Wie sich Minigolfer Kris am großen (Fuß)-Ball macht ist nicht bekannt, wie jedoch Oladapo Afolayan mit dem Minigolfschläger und den kleinen Bällen umgeht, ist bekannt und das war sehr eindrucksvoll, man merkte sofort, das Oladapo seit einem Jahr den Golfsport sein Hobby nennt.

Kleine bunte Bälle ins Loch zu versenken hatte der 1997 in London geborene englisch-nigerianische Fußballspieler bisher noch nie ausprobiert, also wurde es höchste Zeit dieses nachzuholen.

Zusammen mit einer Crew seines Vereins kam er deshalb am 2. Mai 2023 auf die Miniaturgolfanlage des NMC in Hamburg-Niendorf. Schon beim Anblick der Bahnen erstrahlte sein Gesicht und er konnte es kaum abwarten endlich seinen ersten Schlag an Bahn 1, den Pyrami-

den zu machen. Der erste Schlag verfehlte das Ziel nur knapp, aber mit jedem Schlag wurde sein Ballgefühl besser und die Asse purzelten, nicht nur an dieser Bahn. Das war natürlich nicht verwunderlich, denn alle die Kris kennen, wissen was für ein exzellenter Spieler er ist und wie wertvolle seine Tipps sein können. Davon hat natürlich auch Oladapo profitiert. Sichtlich begeistert konnte es Oladapo gar nicht abwarten zur nächsten Bahn zu gehen und sein Können dort unter Beweis zu stellen. Leider reichte die Zeit nicht für eine komplette Runde, da Oladapo mit der Crew in Hamburg auf Entdeckertour war. Das die Crew jedoch den Minigolfsport mit auf ihrem Plan genommen hat, überraschte und erfreute uns zugleich.

Sichtlich zufrieden mit seinem Können fuhr Oladapo mit seinem Team weiter zum nächsten Ziel in Hamburg, der neuen Heimat des neu St. Paulianers. Wer weiß, vielleicht nimmt die gesamte Mannschaft des FC St. Pauli unsere Einladung an, und verlegt das Training von der nahe gelegenen Kollaustraße, wo sich das Trainingsgelände des Vereins befindet, einmal auf unsere Miniaturgolfanlage im Burgunderweg.

Wir stehen bereit den Zweitligisten zu empfangen. Wer weiß, vielleicht bewirkt das Training so viel, dass es dem Verein gelingt im nächsten Jahr in die 1. Fußballbundesliga aufzusteigen. Wenn das geschieht und wenn dann Oladapo erneut zum Training erscheint, dann könnte man von den Trainingserfolgen des Oladapo berichten und den Header ändern in Bundesligaspieler (1. Bundesliga) meets Bundesligaspieler (1. Bundesliga).

In diesem Sinne wünsche wir dem FC St. Pauli eine gute Saison und freuen uns, wenn der eine oder andere Spieler, oder gar die ganze Mannschaft, mal wieder bei uns vorbeischaute.

Wer sich von den Minigolf-Qualitäten des Oladapo Afolayan überzeugen will, der sollte sich das Video bei YouTube ansehen: <https://www.youtube.com/watch?v=qU1djLOq1A>

Text und Fotos:
Britta Behrens



BEWEGUNG LOHNT SICH



**20 EURO-
BONUSGUTSCHRIFT
FÜR IHRE MITGLIED-
SCHAFT IM MINI-
GOLFVEREIN.**

**SPORTBEGEISTERTE
FÜHLEN SICH BEI UNS
BESONDERS WOHL.**

WARUM? SEHEN SIE SELBST.

- ✓ bis zu 300 Euro im Jahr für zertifizierte Bewegungs- oder Entspannungskurse
- ✓ bis zu 40 Euro pro Familienmitglied für Sport im Verein, Sportabzeichen und Teilnahme an einer Sportveranstaltung beim Flexcheck.
- ✓ Zusatzguthaben von 100 bzw. 200 Euro nutzen und Zuschuss für einen Fitnessstracker sichern.
- ✓ Wellness- und Aktivprogramme nutzen und sich über 160 Euro Kurs-Bonus freuen.

Mehr erfahren unter novitas-flexcheck.de oder novitas-bkk.de/wap.



novitas-flexcheck.de



novitas-bkk.de/wap

JETZT MITGLIED WERDEN UND VORTEILE SICHERN.

Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie! Frank Bautz | 0228 201 4772 | frank.bautz@novitas-bkk.de



NOVITAS BKK

www.novitas-bkk.de

TRENDSPORT!



Großer Spaß mit kleinen Bällen?

Das geht! Schon ab **50 qm** bauen wir Ihre Freizeitanlage

- TrendSport verwandelt Ihre brachliegende Fläche in renditestarkes Land.
- Individuell, für jedes Budget, zu jedem Thema, zwischen 50 qm und 5000 qm.
- Mit langlebigem Kunstrasen von Top-Qualität.
- Amortisation nach 5 Jahren!

Besonders Golf-Crocket, das gepflegte Rasenspiel mit Tradition, sowie Fußball-Billard, das Spiel für Kicker und Kenner, sind jeweils eine ideale Ergänzung zu bereits bestehenden Anlagen. Eine wirklich lohnende Investition – für mehr Spaß auf wenig Platz!

Hohe Lebensdauer der Spielfläche

- + Geringer Wartungsaufwand
- + Geringe Betriebskosten
- = **Hohe Rendite für Sie – garantierter Spielspaß für Ihre Gäste!**

